BANDIT! BANDIT! BREAK FORMATION! SCATTER!
LE OF BRITAIN RAGE
GLAND DURING THE
A NEW MENACE
A LONE GERMAN
TO THE AIR TO
MATTES
HEIKO
CHUCKY
JERK
HARD ROCK
Originally, this was to have been a picture of an erect penis, but it has been . . .
TEENAGE KEKS
THAT'S TAKEN CARE OF THEM! NOW FOR THE PLANES!
Willi in der Strandbar auf der Kanarischen Insel Gomera
NR.9
2 DM

VoRWoRt vom Jerk

Da sind wir wieder mitem Keks und viel Kacke gibz wieder zu lesen. Mit Vorworten ist das imma sone Sache: Einerseits hab ich nie gross Lust was zu schreiben. aber andereraseits wollt Ihr Pisser immer wieder son Zeug lesen wo mensch sich zum Affen macht. Were ansich auch nicht weiter schlimm. wenn ein paar von Euch Gestalten auch mal etwas reagieren wuerden und nicht nur stumpf sinnig das Teil lesen und vergessen wuerden. Schreiben tun nur die die immer schreiben. also Menschen die in der sogenannten Szene sowieso aktiv sind und mit denen mensch auch stendig in Kontakt steht. Stimmt scheinbar doch. das Zines nur fuer Ziner gemacht werden und alle anderen es eh nicht interessiert. Das were natuerlich fuer die Leute ziemlich kacke. die Zines bemustern. Die schicken ihr Zeug inner Gegend rum und lesen tuns doch nur die. die es eh bekommen. Sicher gibz Ausnahmen Leute die nix machen.Die lesen wahrscheinlich nur die bekannteren Zines. wogegen es auch nix einzuwenden gibt. Kann natuerlich auch sein. das ich wenig Post bekomme weil es im Moment mit den Antworten von mir ziemlich dauert.Vielleicht endert sich das im nexten halben Jahr wieder. falls ich wieder Schicht kloppen muss. Hat den Vorteil das ich in Woche nutzlos rumhenge und dann meistens Post mache bzw.gemacht habe. Wir werden sehen. Was wollt ich denn noch□□□□Scheisse beim Schreiben vergessen. also doch Alzheimer. Naja. dann kommen wir zu dem was ich mir gerade so goenne so ohne Wertung

rtieren immer weniger

□RAWSIDE Police Terror□□ATROCITY Calling the Rain□□
□ Zeckenzucht in Brandenburg EP□□Gruesse von der Ostfront□□
□BILLIE HOLIDAY aussem zehn CD Set□□VINTERSEMESTRE□□
□DEAD BEAT NASAAK Split EP□□VERSAUTE STIEFKINDER
Die Ruhe vor dem Sturm EP□□LOST EDEN CD Rom□□
□Zum xtenmal die Buecher von BUK lesen□□□□□□□□□□□□□□□□
Oke. nach langem Ueberlegen bin ich wieder da. aber das hat nix an der Tatsache geendert. das ich nicht mehr weiss was ich noch ablassen wollte. Viel Spass liebe Gruesse JERk
Und dann fellt mir doch noch was ein: Das Briefmarken□ sammeln ist bei mir nicht mehr. Habe jetzt mehrmals Straf□ porto bezahlt und habe dazu keinen Bock mehr. Sollte wieder ein Brief desterwegen mit Strafporto belegt sein. gehta zu□ rueck.

7" Europa und Übersee

Victim

Usa.
Import
nd 6,-
7,-

utsch-

ck 5

ZUM NARCANTI FANZINE REVIEW IN DIESEM KEKS

Zum Schluß noch was zum Review des Narcanti Zines: Kurz bevor ich das hier zusammenkleisterte kam noch noch ne Postkarte vom Peter Putz bezüglich meiner Revenge-Interview-Kritik (Review lesen, dann wissen). Also, Peter oisserte sich erstmal dahingehend, das Sonne und Alkohol im Spiel waren und dasser sich dafür nicht entschuldigen muss, was natuerlich richtig ist(Dont say sorry to everyone). Und ging dann auf die Punx ein. Scheinbar sind da einige, die einmal behaupten, dasses null Punk wenn mensch mit seinen Eltern redet. Diese betteln um ne Maak und fahren Papis BMW. Er nannte es schlicht Gymnasiasten Punk. Dann gibz wohl noch Sorte die er als bunthaarige Alkoholiker bezeichnet, die sich bei Konzerten sehr heftig aufführen und dadurch Konzertorte gefährden, in der Form, das keine mehr stattfinden dürfen. Weiterhin wird von diesen auch Hetze gegen die Antifa betrieben und scheinbar sind sich diese Menschen auch nicht zu schade, Antifa Menschen gegenüber Siegheil Gebrülle anzustimmen. Peter schränkt auch ein, das halt nicht alle so sind, was wohl auch ziemlich scheiße wäre. Oke, aus dieser Sicht ist das ganze sicher nachvollziehbar und auch verständlich und von daher könnt ihr mein Review auch differenzierter Betrachten. Wobei das negative sowieso nur auf das Inti zu beziehen war. Das Heft selber ist gut. In der näxten Nummer vom Narcanti wird da wohl auch noch mehr drüber stehen. Ohne Hintergrund kam alles ziemlich deftig rüber, allerdinx schätze ich mal das sich sonst sowieso keiner drüber aufgeregt hätte. Das solls hierzu gewesen sein. Die Adresse vom Narcanti steht beim Review. JERK

HEIKO MÜLLER
FLUTWEG 9
4228 DUISBURG 14

JERK GÖTTERWIND - WARUM DEN TOD MIT LEBEN VERGEUDEN?
Gedichte; Buch; 104 Seiten; 15,00 DM

Jerk beschreibt seinen Alltag, der ihm scheinbar wenig Spaß bereitet, verflucht Gott und die Welt, hat mit der Menschheit wenig am Hut und auch sonst kann ihm das Leben gestohlen bleiben. Sehr nihilistisch, sehr zynisch, sehr düster!

JERK GÖTTERWIND
C/O BÖTNER
POSTFACH 1432
6551 RIEDSTADT

Platte. Mach hin. Jerk

wieder zumichte, aber ansonsten ziemlich oke. JERK

Du hältst Scheisse in der Hand also musst Du auch drin rumwühlen!Normalerweise wäre dieser TEENAGE KEKS #9 viel eher erschienen.Meine Tage kamen aber nicht richtig durch und ich war eine ganze Woche lang unpässlich.Pech für euch!Dann noch der epileptische Anfall meiner,ach ihm Anja´s Schreibmaschine,der das Typenrad dieses elektonischen Tippkastens in merkwürdige Schwingungen versetzte,der schwarz auf weiss nur noch die Hilfte zu erkennen gab.Das ist natürlich ein unbefriedigendes Ergebnis.Zum Glück hat sich das von selbst wieder eingerenkt. Glaube ich jedenfalls.Ich hab´kein bisschen dran rumschrauben müssen.Dann hatten wir mal dieses fürchterliche Erdbeben,direkt unter unserem Keller,Richters-Skala minnigens achtkomma,das mich zeitweise nicht an dieser Ausgabe hat arbeiten lässen.Zufrieden?Ist auch egal!Ich möchte gar nichts davon hören,so von wegen`FAST 4 MONATE KEINEN TEENAGE KEKS MEHR IN DER HAND GEHABT...´oder so. Das kannst Du dir sparen.Ich ahbe den 30qm Keller von Sperrmüll befreit und dem Punkrock urbar gemacht.Das is´mal was.Neben der Elektro-Tippmühle finden sich hier unten mein alter Punkrockschallteller auf einem noch älteren Plattenschrank meiner Uroma,könnte aus den frühen 5t´s sein und ist noch mit Schellack, 78 UPM und was,aussortierte Tapes und welche für den Kellerblaster.Nebenbei werde ich von manchem Schwung Fanzines und zwei Dutzend Plakaten umzingelt.Und die ungenutzten weisse Fläche an dem Mauerwerk wird täglich dezimiert.Das finde ich gut. Neben den Hot rods,Kiss,Star Club und den Mimmi´s lässt sich nun mal wesentlich schöner tippen als vorm Betäubungs-TV.Lieber TV Smith und der Jahreskalender`96 Kleines Arschloch.In dieses Heft haben sich ziemlich wenige Bands verirrt,im Wesentlichen gibt´s diesmal Berichterstattung von der Livefront,persönliches Rumgeknötter unsererseits und lotsa Reviews.Im Keks Nr.10 werden allerdinx wieder einige Artisten dabei sein,wie RAF-nix,Dödelsäcke,Magic Splatters,Alice D,Opening Ups und ein`Westside-Report´ist geplant.Vielleich gibt´s noch ne Überraschung, immerhin ist die Nr.10 ja eine Jubliäumsnummer.Und im April wär´das Hartweizenufo 3 jahre alt.Wir wollen das jetzt nicht feiern oder uns gegenseitig nen Orden anhängen,ich sag´das nur mal so.Kann niemand dafür,wenn er schneller arbeitet als die Redakteure und Alkoholiker vom Röhrzu-Fanzine(Gruezi miteinand).Das Teenage Keks kostet euch 2DM+Porto !Die einsfuchs extra vergessen in letzter Zeit recht viele Leute und sind schon fast beleidigt,wenn ich ne Nachricht schicke(das macht noch lange nicht jeder!)sowas wie`bitte Porto nachreichen...´+achtzich fennich für die Grusskarte aus Rheinhausen,bin ja auch kein Dukatenscheisser.Liegt vielleicht auch daran,daß der Keks in manchen Zines mit falschen Preisangaben vorgestellt wird und die Laser glauben das natürlich.Die dreifuffzich gelten auch für die Nummer 10.Ebensowenig wird sich der Umfang verändern,oder der Inhalt interessanter.Der Tapesampler`Makers of Tin Boxes -Top of the Pops´wird,seit ein namhaftes Punkmagazin jenseits der richtigen Rheinseite das kürzlich angepriesen hat,per Post angefordert wie Hulle.Das Teil kann für 8 Schienen(davon 3 für Porto) bei mir bezogen werden.Oder Cassi+P.geht auch.Die Kollegen von den Opening Ups starten senkrecht.Seit September sind einige Auftritte gelaufen,bei denen die Band durchweg gut bis begeistert empfangen wurde.Deren Demotape kam durchaus positiv an,verrissen hat´s bisher noch niemand.Erste Labelangebote für div.Veröffentlichungen liegen vor,zunächst mal wird sich aber erst mal der Arsch weichgespielt und später entschieden.Die Opening Ups gehören zu ner Gruppe von lokalen Musikern/Bands,die sich zu einem Projekt zusammengeschlossen haben,das sich`Westside´nennt.Denkbar wäre ein Sampler mit Beiträgen von allen Bands.Ein erstes Fetsival fand im September statt mit Teilnehmern wie Chicken Riot,Cokeras etc.Evtl auch noch drin wär´ne Tour von Negativ/Opening Ups ca. Sommer`96.Nachdem die Kellerkinder aus Moers Basser und Schlagwerker ausgetauscht haben,ging´s direkt ans Eingemachte und ein Demo wurde eingespielt,im 4 Spur Profisound. Aktivitäten von wegen`Teenage Keks Fetsival´sind erstmal auf Eis gelegt(bin froh, daß ich lebe....) und sollen meinerseits jedenfalls einen ziemlich ehrgeizigem Projekt weichen.Z.Zt geb´ich mich dran,die`90er zu dokumentieren,von`90-`99 soll dann irgendwann mal ne komplette Abhandlung der Neunziger erscheinen.Natürlich geht´s um Punk und Rock,was sonst?!Angesagte Bands,Fanzines,geile Konzerte,persönliche Highlights/Erlebnisse,so daß für jedes Jahr ein eigenes Szeneprofil entsteht,das in den nexten Jahrgang übergeht.Da ich nie akribisch Tagebuch geführt und längst nicht jedes Konzert oder jede Schote notiert habe,bin ich für jede Hilfe dankbar.Schliesslich kann ich nicht immer alles mitgekriegt oder erlebt haben.Falls auch Du was zu den Jahren 90/91 erzählen kannst oder Infos auf Halde hast,schreib´mir einfach,umso objektiver gestaltet sich mein Riesenbaby,je mehr

Leute ihren Senf dabeitun.Mein Dank wird dir auf den Fersen sein!Letzte Woche Donnerstag,4.1.`96 haben Toxic Walls mit den Dödelsäcken im Backstage gespielt. Dödelsäcke aus Milheim traten in Schottenröcken/kostümen auf.Wenigstens der Sänger jedenfalls stammt aus Dresden.Machten Partystimmung und schmissen mit selbstgemachten Dödelsäcke-Lollys um sich.Einige der 50 Anwesenden zuckten mit dem mitgebrachten Tanzbein.T.Walls verbreiteten keine Partystimmung,dafür schmissen sie auch nicht mit Lollys.Mit dem Ruhrpottprolltum kamen die auch nicht zurecht. Texte hab ich auch keine verstanden.Besonders schlagfertig sind die auch nicht. Der Sänger war heiser und die Linsensuppe schmeckte scheisse.Eine Silvesterparty mit Sektrumspritzen und reichlich Knallerei fand auch statt.Um 3,Neujahrsmorgen sass ich besoffen vor einem Glühwein,den ich einfach nicht mehr wegbekam,dann kam der Heiaknick.Am 22.12.hab´ich nen recht ansehliches`Opening Ups-live´-Video mit nem geliehenen Camcorder zurechtgedreht.Die hatten Konzert mit den Cokeras und Negativ,machten den Anfang an diesem Abend,der in der Gertrud Bäumer Puddingschule in Duisburg und nicht in der Rheinhauser Krupp Menage stattfand. Den Abend haben die Typen aus der`Menage´verzapft,Leute,die ihren Laden normalerweiseeher mit türkischen Hochzeiten am kacken halten und mit Punk nix an der Waffel haben,dafür mit gutgemeintem aber uneffektivem Gesabbel und Kommunalpulletick.Peinlich is schon,wenn strengstens darauf geachtet wird,ob der lächerliche Papierfetzen,der dir die Daseinsberechtigung im sog.Backstagebereich sichert,auch tatäschlich an deiner Jacke heftet oder doch nicht.So Manchen`Ordner´, der sich durch seine Aufgabe wichtig tat,befand ich für Spott und Hohn würdig. Die erste Band war auch gleichzeitig die,die das meiste hatte vom Abend.Cokeras wurden regelrecht verarscht,da sie ihren Set kürzen und damit zur Unkenntlichkeit verstümmeln mussten.Der musikalische Knackpunkt liegt bei ihnen eindeutig beim zu biederen Gesang,da fehlt der Biss.Üben oder mehr Lothar,den Schlagwerker gröhlen lassen,wenn er seinn Lieblingssong`meine Mutter raucht Haschisch`anstimmt.Negativ mussten noch abgefeiert werden,die haben sich um 200% verbessert. Härter bis Wolkig hab´ich mir gespart und war deswegen schon um 22Uhr zu Hause. Aufgrund von Augenzeugen,die ich am nächsten Tag verhörte,sollte ich meinen Entschluss des frühen Rückzugs nicht bereuen....Soviel mal zur jüngsten Vergangenheit,wie´s mir denn so ergangen ist.Beinahe wär´mir der 16.12. durchgegangen.Gemeint ist die Plastic Bomb Party im Oberhausener Druckluft.Mir als Fahrer brachte die O-hsn.-City Paraneus live,denn der Wagen war morgens noch von Daddy geliehen, so als Dankeschön für´s zum Bahnhof fahren(als Sprungbrett in den Urlaub)und bescherte mir das ein oder andere Bedienungsproblem -irgendwo auf der A42 fiel mir auf,daß sowas wie´n 5. Gang fehlt- und dem Saufpack hinter und neben mir Lacher und Unterhaltung.Auffällig war die zahlreiche Präsenz einschlägiger Presse.Von Siegie erbte ich den letzten Feindbild(RIP)und erstand nen Punk Kalender direkt von der Quelle.Andi Kuttner hat sich vom Zine nie zurückgezogen,wie er mir versicherte.Der Laden war scheissevoll,daß man sich kaum rühren konnte.La Cry sind trotz des Gags mit Uwes Autonomenmaske irgendwie verpufft und kamen nich so gut rüber wie sonst.Daddy Memphis hat´s doch nicht geschafft,pro Lied ne Flasche zu leeren,Dog food 5 waren zunächst schön gasich und waren an diesem Abend die einzigen,die bei mir Stimmung erzeugen konnten.Mit den Bühnenflaschen konnte ich nich viel anfangen.Später sollten noch die Oxymorons spielten,die haben wir uns geschenkt,weil´s schon ziemlich spät war und ich schon höllisch früh auf den Beinen war an diesem Tag.Da war Aua im Schädel.Dafür,daß im Vorfeld der P.B.-Party von am Eingang filzen/Kontrolletti und so die Rede war,gab´s später in der Krachbude kaum jemanden zu sehen,der nicht mitgebrachtes Bier oder Lambrusco dabei hatte.Man hatte den Eindruck,die Bomber hätten die Grössenordnung des Abends besser kalkulieren sollen.Das Druckluft ist mit Sicherheit keine Kleine Klitsche aber dieser Andrang war´n bißken heftig.

So,genuch gequasselt,entlass ich euch und ihr könnt mal die restlichen Seiten von diesem Keks anchecken.

HEIKO

& MUSIK OHNE MUSIKER TIPS

PINHEAD Nr. 12 für 4Mark inkl.Porto bei Arvind Batra,Jahnstr.8,35581 Wetzlar(Münchholzhausen) 60 A5 Seiten schlägt uns Arvind nach 11monatigem Wundenlecken um die Ohren. Seine Schreibe ist wie immer gut zu lesen und desöfteren konnte ich mir ein Lachen nicht verkneifen. Hier und da hat mensch den Eindruck, daß Arvind zu einem Amoktrinker verkommen ist (oder hast du dich in Darmstadt immer zurückgehalten?) und sehr lustig (für mich) die Story als Arvinds Auge am "suppen" war. Ansonsten interviewt der Kollege die Fuckin Faces,Dosenmontag-was nicht so prall ist- Police Bastards zusammen mit Maggot Slayer Overdrive und mehr. Besuche bei diversen Konzerten und Parties werden selbstzerfleischend dargeboten und auch die Chaostage dürfen nicht fehlen. Das müßt Ihr jetzt alle kaufen. JerK

ARSCHTRITT Nr. 3 gibz für 2,-+Porto bei Noel Jänisch,Neustr.5, 45891 Gelsenkirchen Auf 44 A5 Seiten gibz massig Zeug von Shityri, Strohsäcke, Magic Splatters und dazu Konzerte Reviews und sonstige Infos. Chaos Tage Bericht ist scon etwas seltsam ob dem vorzeitigen Abmarsch, weil langweilig, aber Noel war jedenfalls kurz da, ich garnicht. Dann gibz sone Art Pro und Contra über die Lokalmatadore und was da an armseliger Kacke von sich gegeben wird, ist kaum nachvollziehbar und was der Sven da schreibt ist ne Art Hippiediskussion und dazu noch völlig überflüssig. Stand vor 6-7 Jahre so in vielen Zines, aber in jungen Jahren nimmt mensch wohl auch Scheißdreck für bahre Münze und ich reg mich für nix auf. Ist schon in Ordnung das Heft. Jerk

Zentralnervensyszem-Manipulator-Ich soll nicht widersprechen-für umsonst plus 3,-Porto bei Torben Haunhorst,Mentruper Esch 13,49170 Hagen ATW 5 Liederlein gibz hier zu naschen, die alle soundtechnisch nicht so gut kommen,aber war 4 Spur und Tape is ja für lau. Ziemlich melodischer Punkrock mit deutschen Texten. Ohne Textebeilage ginx auch als GuteLaune Punk durch, jedoch beim Lesen stellt mensch fest, daß sich hier auch Gedanken um Penner, Raserei, Ödipusse und Partys bei denen es nur ums saufen geht findense auch nicht so gut. Kommt gut und ich war positiv überrascht. Bestellt mal. Jerk

DELAYED REACTION für 250 Pf.+Porto bei Christoph Synatzscke, Buten Förth 8 in 27299 Langwedel, sind 44 A5 Seiten --------- Der zweite Mann der ehemaligen Folter Crew meldet sich zurück und beglückt uns mit neuen Namen, allerdinx gleichem Konzept und das hat sich ja bewährt. Aufmachung wies Folter, symphatisch wies Folter und mit Blanks 77,Contempt, NOE und vielerlei Dinge mehr, die einfach lohnen und das D.R. zum Pflichtkauf werden lassen. Jerk

MELODIEN FÜR MILLIONEN Tapesampler gibz für sechz Mark und das Porto bei Krümel,c/o D. Romano,Bahnstr.4, 61381 Friedrichsdorf/90 Min. Könnt ihr auch beim lieben Jerk bestellen. Dazu gehört noch ein 14 Seitiges A4 Heft. 6 Bands werden vorgestellt, wobei das eigentlich falsch ist, denn Daily Terror, Arschgebuiden,Asozial,Cotzbrocken,Tonnensturz und Atemnot sind hinglänglich bekannt. Wer noch nix von diesen Bands hat, dürfte aber gut beraten werden. Einziger Ausfall sind die völlig danebenen Pannemenschen von Atemnot, welche es schließlich auch noch nötig hatten,den Krümel anzumachen was das sollte, gleich sechs Sonx von ihnen zu nehmen, zwei wären ja noch oke gewesen blabla. Unsere Rockstars der Szene. Geht kacken. Das Tape ist aber trotzdem gut. JERk

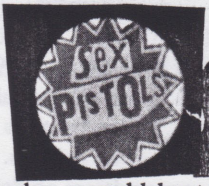
Kurz vor Toresschluß erreichte mich noch das LETZTE FEINDBILD. Siggie hört auf was schade ist. 72 A5 Seiten für 3,-Mark umfasst die letzte Nummer. Gefüllt wurde mit Chaos Tagen, Limburg Open Air. Konnte es nur anlesen und ist wie immer gut. Holts euch bei Siggie Landmann,Ludwig-Meyn Str.6 in 25336 Elmshorn..Jerk

Mein Leben mit den Sex Pistols von John Lydon (Johnny Rotten)

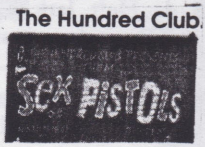
Im Englischen übrigens auch 'no irish no biacks no dogs' genannt. Der Leadsänger der Sex Pistols räumt hier auf und sagt endlich wie es wirklich war mit der Legende den Pistols. Er berichtigt hier vieles, was schon über ihn und die Band in den letzten 20 Jahren geschrieben wurde.

Buchtip

John Lydon / Johnny Rotten, der als die Kultfigur vieler Punks galt und gilt schreibt hier eine Autobiographie bei der auch einige Zeitzeugen zu Wort kommen. Es sind alte Bekannte wie: Paul Cook, der Drummer; Steve Jones, der Gitarrist; John Gray, ein Schul+Jugendfreund; Chrissie Hynde, von den Pretenders; Billy Idol; von Generation X; John's Vater; Steve Severin, von Sioxsie& the Banshees; Nora seine Frau und viele mehr.
Jedenfalls schreibt er in seinem Buch über seine Kindheit in der Arbeiterklasse, seine Schulzeit in einer irisch katholischen Schule und über England in den siebzigern. Dann schreibt er über das Zusammenkommen der Sex Pistols und über seine Ziele, die er hatte. Er schreibt über seine Gefühle bei guten sowie schlechten Gig's.



Das ganze Buch über gibt es Seitenhiebe gegen Malcolm Mc Laren den er wohl heute noch haßt wie die Pest. Er räumt auch den Kult um Sid Vicious aus der Welt und stellt ihn als egozentrischen dummen Menschen dar. Allerdings gibt er Nancy die Schuld für seinen Drogenkonsum und seiner Blöden Taten. Denn als Schulfreund war er o.k.. Erst als er ihn in die Band holte, das war lange nach 'Anarchy in the U.K., flippte er wohl aus. Für viele Fans die Sid heute noch vergöttern wird es wohl hart zu lesen sein. Und ich kenn viele Leute die ein Sid Vicious Poster im Zimmer haben.
Was das eigentliche Interssante ist, ist das er und die Sex Pistols sich damals nix dabei gedacht hatten und nicht eine Jugendbewegung ins rollen bringen wollten. Sie wollten einfach nur ihr Ding durchziehen.
Ich meine auf jeden Fall gut geschrieben das Ganze und ein muß für jeden Punkrocker.
Johnny Rotten selbst sagt:



"Viel ist über die Sex Pistols geschrieben worden. Das meiste ist entweder Sensationsmache oder Psychoquark, der Rest reineGehässigkeit. Dieses Buch kommt der Wahrheit am nächsten, denn es kommt von denen, die Wirklich dabei waren. Dieses Buch zeigt, wie sie die ganze Geschichte sehen. Ebenso wie es meinen Standpunkt zeigt.
Das bedeutet: Widersprüchliches und harte Worte sind hier nicht herausgekürzt worden-und auch die Komplimente nicht, wenn's denn welche gab. Ich hab keine Zeit für Lügen und Spinner, und ihr solltet auch keine Zeit dafür haben. Habt Spaß oder Krepiert. "
Das Buch bekommt man in jedem Buchladen auf Bestellung oder direkt beim Hannibal Verlag in der Schweiz. Kostet 45 DM.

Matties

RISIKOFAKTOR 18.11.1995
WALHALLA DORTMUND

Dieses Konzert sollte mir Spannung, Spass und Spiel(freude) bescheren. So viel kann ich wohl sagen:damit hatte ich nicht gerechnet!!
Aber zunächst mußten eure wackeren Reporter zum Ort des Geschehens finden.Denn ,Daisy hatte und eine nicht sonderlich exakte Wegbeschreibung gegeben.Jedenfalls hatten wir einige Meter durch die kälte vom Dortmunder Rathaus,wo wir geparkt hatten,zum Walhalla in die Kampstrasse gehen müssen.Müßig zu erwähnen daß wir auch am Walhalla hätten parken können.Na jedenfalls hats ja nicht allzulang gedauert bis wir den Laden fanden.Der Konzertraum liegt im Walhalla im Keller und zum Glück warßs keine Metalpinte,worauf man hätte aufgrund des Namens schließen können. Bei der Vorband,den in Soest berühmt berüchtigten CEAUCESCOUS,konnte der Konzertpöbel dann erst mal auftauen. Denn draußen war´s ,wie wir wissen bitterkalt.Trotz ihrem fehlenden Orgelmann Jürgen machten sie ihre Sache rcht ordentlich.So wurdem dann mehr oder weniger bekannte Rockklassiker (She´s a witch zum Beispiel) wieder auseinandergenommen.Trash in bester CEAUCESCOUS-Manier eben.Und damit vielleicht mehr Punk als so manche "SpätleseBand" wie Gitarrist und Sänger Ali sagen würde.
Danach dann die von mir mit Spannung erwarteten RISIKOFAKTOR die ich heute erstmals in der abgespeckten Besetzung sehen sollte.Am Gesang verblüffte ex-Rhytmusgitarrist Daisy mit einer erstaunlich guten Show.Crazy Nampelmann.Neue am Schlagzeug ist Volvo der der Band mehr als gut tut!!Kennt noch jemand die Lippstaädter GRIFF INS KLO? (Tip :auf dem ersten oder zweiten Götterwind Tapesampler waren die drauf)Jener ex-GRIFF INS KLO-drummer ist also nun bei RISIKOFAKTOR.Und der abgespeckte Gitarrensound mit jetzt einer Gitarre kommt nicht mehr so Matschig daher.Natürlich fehlten auch die Klassiker dieser Combo nicht wie I GO ALONE,MASKENBALL oder BLAUE BONNEN daß mich doch,gerade bei Blaue Bohnen,spontan an die ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN erinnerte.
Höhepunkt des Abends dann als Gitarrist Matze seine Gitarre mit dem Mikro vertauscht und mit nun Daisy an der Gitarre die NEUE REVOLUTION anstimmte.
Hierbei handelt es sich um ein Lied daß sich mit den CHAOSTAGEN und der Medienberichterstattung darüber beschäftigt.Musikalisch wie textlich erinnerte das ganze an eine Symbiose aus frühen Hosen und den Schwarzen Schafen.Wäre somit vielleicht was für IMPACT.
Dort brachen wir dann auch schon wieder auf weil unser Nachwuchs in Annettes Bauch "lautstark" über den Lärmpegel beschwerte.

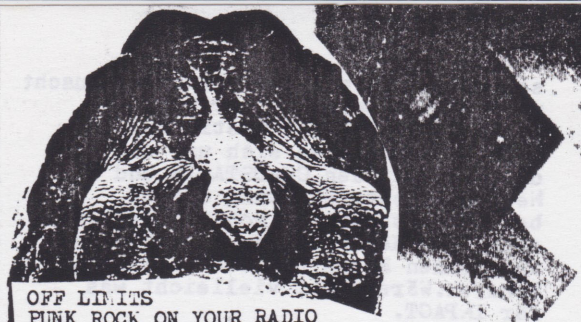
RISIKOFAKTOR sind neuerdings:
DAISY-STIMME
MATZE-GITARRE,STIMME
PILLE-BASS
VOLVO-SCHLAGZEUG

Ihren Manager haben sie jetzt auch nicht mehr "weil er wohl mit uns kein Geld machen konnte!"
Ex-drummer Sascha flog,wie ich hörte wegen seinem sexistischen Geschwätz und Überheblichkeit raus.
Konzertveranstalter melden sich bei:
Daisy 02921/33205
Langstrumpf Records(u.a. SWOONS) zeigt übrigens Interesse an der Combo.

Was waren das noch für unbeschwerte Zeiten, als die Toten Hosen aus Spaß an der Freud' in die Mikrophone röhrten. Heute können sie sich als etablierte Rocker zurücklehnen und den „Schrott vergangener Tage" (Originalton Hosen) recyclen lassen – „Musik war ihr Hobby" (Virgin) heißt die Box mit den ersten sieben Singles der Hosen.

Ja, ja, was waren die Düsseldorfer Anfang der 80er Jahre doch noch für böse Buben, die aus düsteren Kellern brüllten: „Wir sind bereit". Zum Glück hatten sie bald ihren rheinischen Humor entdeckt und der Fan-Gemeinde Perlen des Punkrock hinterlassen. „Eisgekühlter Bommerlunder" (knallhart oder als Hip-Hop-Bommi-Pop), der „Kriminal-Tango" oder die festliche „Schöne Bescherung" hätte man fast schon vergessen. Und endlich gibt es auch wieder die wilde, einzigartige John Peel Session zu hören, die der DJ über sich ergehen lassen mußte. Alter Schrott? Nein, prachtvoller Schrott! kop

Campino



OFF LIMITS
PUNK ROCK ON YOUR RADIO

OFF LIMITS die PUNKROCKRADIOSHOW wird einmal im Monat (jeden 2.Montag im Monat) in Soest um 18:04 über die Frequenz des Hellweg Radios ausgestrahlt.
In den jeweils einstündigen Sendungen werden Konzertdaten bekannt gegeben,Fanzines besprochen,Interviews geführt und Specials gesendet(zum Beispiel : RAMONES SPECIAL zum 20.Geburtstag der Band)

Mittlerweile hat Gaffer über 30 Shows in 3 Jahren produziert.Die 40. läuft im April 1996.
In dieser Zeit waren zum Beispiel die Bands WIZO,ACKERBAU UND VIEHZUCHT,VULTURE CULTUREm, AMROL ,RISIKOFAKTOR und BAD TIME FOR BONZO zu Gast. Nicht zu vergessen Kunti von KADAVER RECORDS.

OFF LIMITS ist ein Fanzine im besten Sinne des Wortes. Von Fans für Fans.Schließlich gibt es bei Sendungen im Bürgerradio kein Geld.
Gespielt wird was Gaffer am meisten Spaß macht:Punk, Hardcore,Noisepop.

Im Einzugsgebiet des Senders liegen das inzischen recht bekannte Cult in Arnsberg/Neheim und der alte Schlachthof in Soest in denen auch immer wieder Punkkonzerte stattfinden die dann auch über OFF LIMITS promotet werden.
Ferner läßt sich OFF LIMITS auch schon mal über die CHAOSTAGE berichtertattung der Medien aus-und das zur besten Sendezeit!
Bands und Labels die wad zur Sendung beitragen wollen sollten gleich eine 100er Cassi mitschicken.Wir sind echt nicht in der Lage dutzende Freikopien zu verschicken.
Mittlerweile kursieren sogar Bootlegs von OFF LIMITS !!
WEITERE INFOS ÜBER

GAFFER,POSTFACH 1446,59474 SOEST

die deutschen Ansage
die deutsch ist gegen .....) Das
sehr lustig Lied ist Ansage
nächste/Nazis etc.) Diese
Ein Song
"Das nächste/Yuppies"Diese
wie Aussprache vorstellen
(Tierversuche.Ausspricht. Ein schot
ist englischen völlig genial. der ich
und es klang englisch dargeboten, könnte Un-
in gälisch dache. Jetzt englischen,aber
Landesprache zur kommen,Konzer
Kurve Schottland Gutes
wurde die Schoner.
ischen kt von hierher.
geschickung nicht
terdrückung gehört
das

Dangerous
OU can pic
up on any
corner and
any bar
TAKE
ANCE
JERK

eine politische Band,
eine vergessen habe.
leider sehr heftig poli-
machten sehr sehr
Anfang nach dlung
ich Gesang befreiung
Jewesen Pogo Es war
schöner fte. Vollkon-
eine nur noch dann
Bombenvoll wenn
Das Ende. Das aus-
Haus war rückende.
Mainusch Mainz
OI POLIOI/? im und
Kleine Mainusch zu und
eine Film ein verschapfvollkon-
als Platz Nahkampf nur
schöner gab ich
Das herrsch sich, Platz Nahkampf nur
es sich, schöner gab ich
auch Tote
anderte und richtig Tote
brach richtig
so ein Tote, der letzten,
traktogo, verlestaut
n Tatsächt Weiterstaut
nach Weiterstaut

Mexiko Frau, der Mutter von Art Up
von den Sute. Das hat nichts mit der
Rule zeiten oder so zu tun. erklärt
Johnny, "ist und gone cuyock. nur
Schick.

OI Kleine Mainusch zu und
Mainusch Mainz
Mainusch Mainz
Mainusch Mainz

STIFF LITTLE FINGERS
SEX PISTOLS
THE CLASH
EXPLOITED
NO SLEEP 'TILL BELFAST
REVIEWS
GBH
G.B.H
KONZERTTIPS
DEAD
CLASH
INTERVIEWS
ANGELIC UPSTARTS
2,000,000 VOICES
RAMONES
THE DAMNED
BUSINESS
RUTS
ANARCHY
NEUE PLATTEN
GERMS
DISCHARGE
SPECIALS
STRANGLERS
BOYS
NEW YORK DOLLS
OFFLIMITS
PUNK MAGAZINE
DEAD BOYS
YOU'RE LOST LITTLE GIRL
NEVER MIND THE BOLLOCKS
ADICTS
VICE SQUAD
ZZCOCKS
JEDEN 2. MONTAG IM MONAT
IM BÜRGERADIO (HELLWEG RADIO)
UM 18:04 ,100.9 UKW
PUNK NOW
SENDETERMINE:9.Oktober 95
13.November 95
11.Dezember
(X-Mas Special)
8.Januar 96
12.Debruar 96
11.März 96
8.April 96
13.Mai 96
10.Juni 96
(Holidays-Special
UK-SUBS
PARTISANS
BAD RELIGION
THE BEST OF THE ANTI NOWHERE LEAGUE
RAMONES
SEX PISTOLS

the Cheeks

KONO , SUGAR, DIRK, LUTZ, OLAF

"Stunningly good...Future hitmakers"

POP-GAZETTE

"Unique style...Electrifying Performances"

MELODY FAKER

Die ersten Pressereaktionen auf die Auftritte der CHEEKS blieben nicht aus, das staunende Publikum war sich einig: "Darauf haben wir lange gewartet".

Während die Mehrzahl der heutigen Bands nur durch Lautstärke und Grunge-oder Crossovermüll die Zuschauer beleidigen, versuchen die CHEEKS eine lang vermisste Qualität der Melodien und des Songwritings wieder aufzugreifen..
ohne dabei jedoch die Charaktere des Powerpops, nämlich Druck und Energie, ausser Acht zu lassen.

Gründung der CHEEKS war das Frühjahr 1995, eher gelangweilt durch "bandlose" Zeiten und durch den gemeinsamen Besuch eines Redd Kross Konzerts hypnotisiert, fasste man den Entschluß, eine neue Band zu gründen. Genügend Banderfahrung hatte man in so wohlbekannten Gruppen wie den S-Chords, Cave 4, Embryonics und den legendären Psychotic Nightmares (ja, die, die zu seeligen Okie Dokie Zeiten fast jede Woche nervten) gesammelt, also konnte man sofort loslegen.

Nach kurzem Einstudieren eines Sets gingen die ersten Auftritte über die Bühne, welche natürlich überaus erfolgreich waren, oder was wollt Ihr lesen??
Schon auffallend waren die vielen strahlenden Gesichter, die man in den gut gefüllten Zuschauerrängen entdecken konnte, so manches wohlgemeinte Schulterklopfen wurde geerntet!!

Vor und nach ihren Gigs mögen es die CHEEKS im übrigen äußerst gerne, Singles ihrer Favoritenbands vom Plattenteller zu hören, wir denken da an so legendäre Gruppen wie die Nerves, Rubinoos, Jam, Buzzcocks, Ramones und Bum...um nur einige zu nennen.

Apropos Singles: die erste Vinyl-Single erscheint diese Tage auf dem Kölner Kultlabel SCREAMING APPLE, in Form einer Split-Ep mit der kanadischen Pop-punkcombo MC RACKINS, schon jetzt ein Klassiker.

Infos und Booking bei:Lutz Räuber P.O.Box 10 03 82 42603 Solingen—Germany

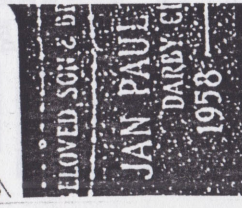
3rd GENERATION NATION No.4,2DM+P.Eric Nordmeyer,Wasserwerkstr.,58675 Hemer
Hoppela,diesmal handlich A5 Format,is irgendwie besser.Eric haut zu Recht mal
auffen Putz,erigiert wegen Leuten,die unbedingt ne Headline für ihr Heft
brauchen.Pfui,Abel,also wirklich,ab inne Ecke du Schelm!Zu Lesen gibt´s über
Hong'kong Knives,Osakas,The Damned story geht weiter,die Black Album Scheibe
als brilliant zu bezeichnen geht allerdings bissken weit,Reisebericht USA,
Andy Shernoff und D-Generation erzählen was.Klasse Band,prima CD,die hierzu-
lande anscheinend nicht zu bekommen ist.Pech für euch,Glück für mich.

STAY WILD 4,2,50+P.A4er,Lars Gebhardt,Ahrensburgerstr.164,22045 Hamburg
Kennmittlerweile auch jede Sau,warum nich,die tun´s ja auf Altpapier,also voll
PC,Süddeutsche Hardcores aufgepasst...Trash Brats,Punkeralphabet,Gan,Los Primos,
Rnacid,Konzerte,lecka,Anne ihre Eier,Uwes Kneipenreport gibt ein freispiel und
5000 E-punkte.Keine eingefahrene Schiene,wir bemühen uns um Vielfalt.Das is
relativ clever denn hat für jeden was dabei.Ziemlich rund jedenfalls. Heiko
OUT OF STEP #8,A4,4DM,Alex Hayn,Friedrich breuer Str.22,53225 Bonn
Mattes meinte wohl,ich sollte mehr Platten und weniger Fanzines bespreche,klaute
meinesämtlichen Hefte und verantwaltete ein Freudenfeuer damit(und sowas
labert anderen Leuten ein KOTELETT ans Ohr).Eine Tat,die ich überhaupt nicht
nachvollziehen kann...

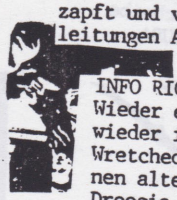
BUCH DEIN EIGENES BEFICKTES LEBEN Nr.2,5DM.Hoffe,hab´s richtig verstanden,daß das
Teil hier nunmehr über Plastic Bomb läuft und auch dort geordert werden kann.
Hoffe,das stimmt so,bin heute etwas gestutzt.70 Seiten fette und überarbeitete
Ausgabe des allumfassenden europaweiten Adressenregisters aus der grossen weiten
Welt des Punkrock.Wer sich da zurechtfinden will,braucht nun mal Adressen,daher
ist´s jedenfalls ne lobens-und unterstützenswerte Aktion,wo massig Arbeit hinter
steckt.Konzertorte,Bands,Labels und Fanzines werden vorgestellt und mit Kommen-
taren versehen.Mindestens für alle Leute,die`was machen´unverzichtbar und Alle,
die`was wissen´,neue Ardessen,Infos etc.schreiben Martin Schmeil,Gorgasring 47,
13599 Spandau

PUNK LUREX OK `Veljet Siskot 7,Teenage Rebelrec.PUNK LUREX OK sind ne Finnencombo
von der ich bisher noch nix wusste.Das sind 4 Leute,davon 2 Mädels,eine von
denen singt,Das tut gut zuzuhören,melodisch isses sowieso,kompetent gespielt,
nich besonders hektisch.Ausserdem wird mit 18 Minuten Spielzeit bemerkenswert
viel auf diese kleine Scheibe gedrückt,andere Bands machen daraus ne LP...
Ne Adverts Coverversion lässt sich ausmachen,Texte sind allerdinx durchweg
finnisch,so daß ich mich nur kratzen kann,wat die wohl meinen.Hitschnitte!
8 Stücke drauf,sollta besser nich verpassen!

MC RACKINS/CHEEKS split 7´´,Soundflat,P.O.Box100382,42603 Solingen.Überraschungs-
single von zwei Überraschungsbands.McRackins sind drei gesichtsbemalte kana-
dische Kaoten,die umwerfend guten,schnellen,melodischen Punksound bringen.
Nicht mehr,nicht weniger.Days of the week u.cuts like a knife machen Spass
ohne platt zu wirken,sowas hätte ich derzeit nicht unbedingt aus Kanada er-
wartet.Cheeks sind eine andere Band,die aus den Embryonics hervorgegangen sind
und spielen klasse powerpop,der vom Härtegrad Richtung Chords oder Jolt in den
besten Zeiten geht.Locker und mit hohem Wiedererkennungsfaktor eiert das Ding
leider unaufhaltsam zur blauen Auslaufrille hin.There´s a Place und what do you
want me to do-eines ihrer Pointed Sticks cover!-geben sie zum Debütlauf frei
und das kann ich nur beglückwünschen.

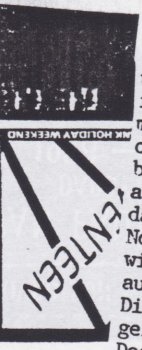


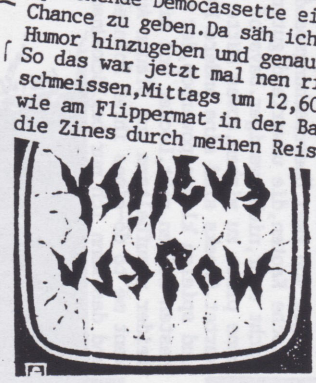
60 Seiten frisch-Hullaballllllo Marke 15.2DM+P.,könnter bei Tom Tonk,Stettiner Str.15,47269 Duisburg bestellen.Oder ruft einfach an,am besten tagsüber.Er sitzt bestimmt in seinem Wohnzimmer und guckt sich seine Dickies Plattencover an.Versuchts einfach!.Das Heft teilen sich die Reviews mit den Dickies. Eher mit schüchternem Zeigefinger dazwischen die Jammerlappen und Vageenas. Außerdem haben Tom und Mona für ihre Verhältnisse sowas wie ne Weltreise verzapft und verarbeiten die Erlebnisse mit Ausserirdischen,Fahrrädern und Rohrleitungen Auf ca.6Seiten,so ne Art Leidensgeschichte.

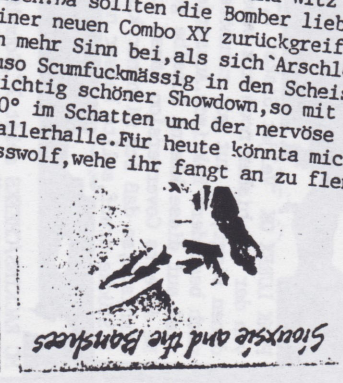


INFO RIOT Nr.2,2dm +P.40 Seiten,A5,bei Spiller,Friedensstr.41,46045 Oberhausen Wieder einige Bandvorstellungen,mal blättern,aha,Resistance77,für die man sich wieder interessiert,weil die Platte gerade widerveröffentlicht wurde,Bad News, Wretched Ones,über die´s Frühjahr`95 im T.Keks auch zu lesen gab,Garatos Pordes, nen altes aber übersetztes Interview mit den 4 Skins,etwas Terrorgruppe und die Droogie Boys mit passendem Hintergrundpicture.Ganz schön viele Namen also.Auf jeden Fall lesenswert,nur die Schreibe is mir nen Tick zu clean.Bißken weniger nüchterne Berichterstattung tät dem Heft bestimmt ganz gut bekommen...

Hier noch´n paar kleine Scherben aus dem Hause Plastic Bomb,Adresse woanders. Geht los mit der mittlerweile dritten von den Sonic Dolls.Call you,where the punks are,I´m alright,be my Ramona-4 neue Tracks von Inlands Poppunk co-Chefs. Knallt gut,in welcher Besetzung auch immer.Schon erreicht mit`I wanna destroy´ die aktuelle Vageenas Single meinfettiges Aussenohr,gleich darauf nochmal,aber in Landessprache diesmal.Auffer Bäh Seite 3 weitere Müllpunkkracher.Billich dilettantisch eingespielt,auf türkises Vinyl gepresst und imasseligen Cover stilecht präsertiert.Was soll ich dazu noch gross sagen,seht sie euch live an. So nen rundes Stück Plastik kann die Partylaune,die die Band verbreitet,nur ungenügend wiedergeben aber die Durststrecke bis zum nexten Vageenas Gig- falls man die schon mal gesehen hat-lässt sich schon überbrücken.Was fällt mir als weiteres zwischen die Gichtgriffel-ma sehen,aha,Sparkin Plugs/Sea of Pearls Split Single,sieht eher nicht nach nem P.Bomb Produkt aus.Namen beide schon mal gehört irgendwann.Jetzt liegt das Ding auf und ich bekomme allmählich Zahnschmerzen.Warum schicken die mir sowas?Wissen doch ganz genau, daß ich nicht auf Rockballadschnulzen stehe.Belanglose lahme Rockmusik,an Normalität kaum zu überbieten,warum tun die mir das an,na wartet!Ok,erholen wir uns bei einem Brandneuen Dog Food5 Auswurf.4 knallige kernige Hammerteile auf kackbraunem Plastick mit dem eigenen markanten Gesang,der Nüsse weichkocht. Die Kasselbrüder wissen genau,wie sie sich zu verhalten haben,damit sie mir gefallen.Die Stilmittel sind natürlich alle aufgewärmt,trotzdem schaffen es Dog Food 5 so eigenständig zu klingen,daß man sie unter 100 anderen Bands problemlos heraushören könnte,mit oder ohne Kräuter.Ohne die neue EisenPimMeL Single wär ich wahrscheinlich genauso lustig wie mit.Jimmy Keith und textliche Plattheiten rulen ganz vorne mit.Lecker unten bei´is kein Spruch,auf den ich wochenlang hintereinander absingen könnte.Sinn und Witz dieser Platte wird mir noch lange ein Rätsel bleiben.Da sollten die Bomber lieber auf ne vielversprechende Democassette einer neuen Combo XY zurückgreifen um denen damit ne Chance zu geben.Da säh ich mehr Sinn bei,als sich`Arschlecken Rasur´-ähnlichem Humor hinzugeben und genauso Scumfuckmässig in den Scheissekübel zu greifen. So das war jetzt mal nen richtig schöner Showdown,so mit Kippe in den Sand schmeissen,Mittags um 12,60° im Schatten und der nervöse Zeigefinger zittert wie am Flippermat in der Ballerhalle.Für heute könnta mich mal,morgen kommen die Zines durch meinen Reisswolf,wehe ihr fangt an zu flennen!







HEIKO

5 JAHRE SIND NOCH LANGE NICHT GENUG-JOY TO THE WORLD,Götterwind,c/o Büttner, Pf.1432,64551 Riedstadt Bevor ich an anderer Stelle vergesse,die Adresse abzupinnen,tu ich das lieber hier!Das ist er also,der 10inch Sampler zum Labeljubibläum,1ilavinyl,500er Auflage,garantiert nicht handnumeriert,soviel für die collectorschweinchen.Die`bisschen Romantik´Seite ist die nicht ganz so tolle. Darmstadts Urpunx von Arschgebuiden fegen ordentlich los bleiben aber nicht sonderlich hängen,House 21 geben belanglosen Hardrock,heutzutage heisst sowas Grunsch oder so,Hotten Totten singen polnisch,gehen sauber ins Ohr,haben die vielleicht was mit H.Kadaver zu tun?Angekotzt am schluss ist ne Musikrichtung für sich.Die`Viel Romantik´Seite läuft sehr ölich an mit Sonic Dolls und La Cry, die wir alle lieben und ehren.Risikofaktor verteilen ihre`Blauen Bohnen´noch in der alten Besetzung,d.h.mit Gaffer.Den eindeutigen Abräumern`Happy Revolver´ (haben die schon wieder das Zeitliche gesegnet?)folgen Empire Freak Shop,die ich mal ganz schnell mit House 21 inne Tonne stecke.Das sind zum Glück die einzigen Ausfälle auf dieser Scheibe.Testen!

UNITE;EU,SKA,Punkrockzine,Debütnummer,2fuchs+Pfand,A5,48 sieten.Aufmachung hat ne klare Linie,supergeordnet nämlich.In Einem durch läuft auch die Schreibe, Hannover,Interviews mit Split Image,Combo Guano,Monkey Shop,das OHL Gespräch liest sich recht engagiert,egal wie man zu dieser Band steht.Hut ab vor einem Klasse Erstling.KAnn man bestellen:Bernd Wachsmann,Hans gerhard Str.5,51377 Leverkusen

HELMUTS ERBEN #4,2,50+Pfand bei David Jünger,am Grassdorfe Waldchen 16,04425 Taucha.40 Seiten starkes Punkrock Egozine vom anderen Ende der Welt.Auf dem Cover erfüllt der Papst gerade eine Elsterner-Wette indem er verschiedene Flusspilzerreger am Geschmack erkennt.Mahlzeit.Recht viel zu lesen,da zieml.ich kleinkopiert.Bierfest,Chaostage,na klar,N.O.E.,viel perönsliches und David hat nicht wie ich sein Abi schon in der 6.Klasse drangegeben.

PIGFARMER #2,A.Guderian,Konauerstr.11,21354 Bleckede,2DM+p. 28 seitiges Aser, das sich noch nicht so ganz entschieden hat,ob nun punkichhcaoslayout oder Sichtzinetypisch steril Ambach ist.Wer's mit der Schablone braucht-EU,SKA,Punkrock steht vorne drauf,liest sich im Heft aber eher als Vehikel für Saufen/Bierzelt. Ne Doppelseite Bierwerbung,die sog. Abfüllseite mit einschlägigen Promillieshakerezepten,paar Konzertberichte,S.26 ist bei mirfast weiss auf weiss daher nich so gut lesbar,doppelseitige Fotocollage,grosszügig und nix sagend,das`kartell Int. hat wegen der belanglosen Fragen höchstens Alibifunktion.Ziemliche Lusche.

PLASTIC BOMB 11/12,je 4DM+Pfand bei Michael Will,Forststr.71,47055 Duisburg Die Nr.11 hat den Zug verpasst,der da heisst`Reviews Teenage Keks#8:1. Mai`87, Contramenation,Kuba,Chaos Tage Hannover(wir waren mal wieder in der ersten Reihe, Haben Grünkutten die Nasen plattgehauen und deren Wannen in die Luft gejagt).Rex Gildo,tons of Gigs and Reviews,116 Seiten und ne CD dabei,von Wolverine rec.Über einen Sascha Wolf wusste kürzlich im Moerser Südring ein Gitarren-Yeti girl nur lobenswertes zu berichten`..der geht ja mit soooooviel Liebe ans Werk,bei seinen Veröffentlichungen´.Nr.12 ist auch nicht dünner,dafür aktuell und die CD kommt diesmal von Nasty Vinyl.Geboten wird ne Ziemlich aufführliche Vorstellung des Labelprogramms.Normalerweise müssten Will und Konsorten schon längst mit ner fetten Hornhaut an den Griffeln rumlaufen,soviel haben die zu tippen.Im Einzelnen: Tourberichte von Mata Tatos,Blnaks 77,Total Chaos- ist schon ne herbe Leiste von den`Altenberg-Betreibern,sich durch unmässige Eintrittspreise nen Stück vom Punk abschneiden wollen-Riverdales,King Diamond,hat mich amüsiert über so´n Pannekopp mal in einer Punkgazette was zu lesen.Gerade solche Artikel machen das P.B. so lesenswert

RÖHRZU Nr.9,3DM+P.,60 Seiten,A5,J.Karl Zahmel,Humboldtstr.31,17036 Neubrandenburg
Die werden frech,diese Gelegenheitspunker und Aushilfsfanziner,wollen ihre Jubelnummer 10 vor dem Teenage Keks erscheinen lassen,da müssen die aber eher aufstehen, denn die Nr.10 vom Keks ist schon für April geplant,die vom Röhrzu für ca.Juni. Also nix mehr 5Jahresplan,jetzt müsst ihr umdenken,Leute.Am Heft selbst hat der ´Meckerwessi´nix auszusetzen,bis auf Eines...et gibt nix zu meckern...Geht mir an die Gurgel,aber lasst mich das hier zu Ende schreiben vorher.Gewohnt lustige und kleinkopierte Schreibarbeit,daher ordentlich was da für die Kohle,SAUBERER Druck.Neben Smegma,Police Bastard,Hannover und den Strohäscken finden wir allerhand zu lachen wie die Seite mit der Punicaflasche,die auch umfunktioniert werden kann.Torfdünn,ein Langhaaariger mit Doom-Shirt soll uns auf einem Kalender durch´s Jahr begleiten.Aus dem ganzen Heft spritzt uns Rheinländischer Frohsinn entgegen und vielerlei Darstellungen einer unsteten aber kurzweiligen Lebensführung.Kaufen!

HEIKO

5:5:5,is das ex-4+,ex third try etc. von Kuttner,Grabenhorst und Konsorten. 2DM+P.bei Luca Treves,Tiefenbachstr.6a,70329 Stuttgart.Wie ich in Darmstadt erfahren konnte,nee,warn Tag vorher in Mainz,hat sich A.Kuttner bis auf weiteres vom Fanzinerkarussell verabschiedet.Wollen hoffen,daß es bei der vorübergehenden Krise oder was auch immer bleibt.Auf 44 Seiten lesen wir von guten Konzerten,Verkehrsschilderklau,´Kein Alibi´,das is ne Band und den UK Subs,die mich letzten Februar so jämmerlich enttäuscht hatten.Ungehefftet und wie immer schön punkig layoutet.Lob ich mir!

WARUM Nr.1,2DM+P.bei Lukas Hungar,Kalmüntener Str.96,51467 Berg.Gladbach,02202/ 81347 -schnell anrufen,bald steigen die Gebühren ins Unermessliche!Wer von euch kennt noch das´Toilettenpapier´-Fanzine?Dieses hochgradige Legarstphehnicker-Zine ist der legitime Nachfolger der Stumpfzeitung,oder der kleine Bruder,wie du´s sehen möchtest.Soweit entzifferbar geht´s in diesem A5er um Wizo,Asopauer, Toy Dollz,oberarmes Molotow Soda Interview.Superchaoslayout.Lukas könnte mit allgemeiner Zustimmung bald die gleiche Narrenfreiheit geniessen wie ein Hofnarr-Rasmus,der auf seine Art irgendwo jenseits von Respekt und Altersbierbauch pendelt.Aus der Sicht,daß Punk ne Jugendbewegung ist(dann hätte ich in der Szene nix mehr verloren),verleih´ich dem WARUM 100 Hurrapunkte für Chaos und Unbedarftheit!

NJAM,Nr.2+3,2,50DM+P.,Nejc Jakopin,Kardinal Galen Str.41,47051 Duisburg,56 Seiten und A5.Wenn ich nicht wüsste,daß es zwischen dem NJAM und SCUMFUCK TRAD. noch Alternativen zu wählen gibt,ich glaub´,ich müsste kotzen,denn der gute Nejc passt ganz schön auf,daß er nirgendwo aneckt,entschuldigt sich für Fehltritte aus der Debütnummer,hat sich die Haare schneiden lassen(is auch besser, da hat er schon recht)und führt ein neutrales Biohazard-Interview.Die Frechheit liegt wahrscheinlich darin,so wird´s wohl gemeint sein,daß er den Bioheinies 7 Seiten Platz lässt,mit jeder Menge fuck,shit und Marshmellows rumzublähen.Die reichlich übertriebene Eigenwerbung einer hier nicht näher genannten Band,die im Juni´95 auch mal in Rheinhausen durfte nervt ganz ordentlich.Zu alledem gesellt sich die zu sehr Musikbezogene Schreibe.Also demnext bitte mehr Ecken,Kanten und Persönlichkeit,dann wär´das Heft ne ganze Etage besser.

UNTERSTR. 61 – DUISBURG

Private Snapshots

Neu ! Neu ! Neu ! Neu ! Neu ! Neu ! Neu !

das große

Teenage Keks - Rätsel

Guten tach, da ich meine ein Fanzine sollte auch eine lustige sowie auch eine knifflige Seite haben, nun die neue Rubrik (was fürn Wort) das große Teenage Keks Rätsel. Egal nach kurzem Nachdenken kam ich dann darauf in jeder Nummer ein Bild von einer Tätigkeit zu zeigen und Ihr müßt dann diese Tätigkeit herausbekommen. Die Lösung ans Teenage Keks schicken und Ihr könnt eine Flugreise in die Karibik gewinnen oder auch nur ein Demotape uns bekannter Punkbands aus Moers, Rheinhausen und Duisburg. Na ja ich hoffe Ihr habt die Regeln gerafft. Da es diesmal nur eine Übung für Euch ist kommt die Lösung auch direkt mit und die Flugreise in die Karibik mach ich selber.
Also hier das Rätsel:

Was bin ich ?

So sieht das in Zukunft aus wenn Ihr ein Rätsel zu Lösen habt und nicht anders. Wenn Ihr jetzt fleißig gekniffelt habt könnt ihr umblättern und die Lösung sehen. Ab der nächsten Nummer dann die Lösung einschicken und auf den Hauptgewinn warten bis Ihr schwarz werdet.

MEINE 3 WUNSCHTITEL:

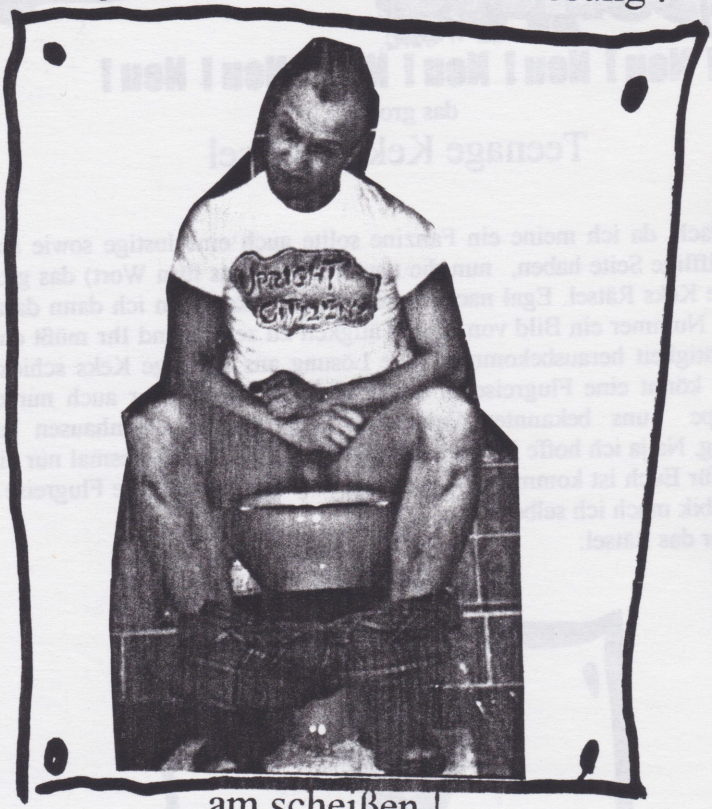
Bitte hier die Bestellnummern eintragen

1. 2. 3.

Mein Test-Coupon

FOTO-LIEBES-ROMAN

So jetzt kommt des Rätsels Lösung :



am scheißen !

Konzertbericht Emils + Peter and the test tube babies 04.12 95 Kufa Krefeld

Der Winter hatte begonnen minus 8 oder so. Auf jeden Fall wenn Peter kommt ist es immer kalt. So gabs auch keine schnorrer vor der Kufa denn es war einfach zu kalt. Nix wie rein in die warme Stube dachten auch wir uns. 18 Dm Eintritt ist auch teuer genug und dann zur Bar. Die Emils fingen dann auch recht pünktlich an aber der Saal sollte sich heute nicht mehr füllen. Den H C mit deutschem Gesang der Emils war zwar gut aber nicht so mein Ding. Die letzten drei Stücke unter anderem die Coververion von California über alles waren aber auch für mich Hits. Nun sollte Peter und seine Retortenbabies auf die Bühne was auch geschah. So spielte er wieder alle Hits supergeil herunter und der Saal war begeistert. Nur Trapper war auf der Bühne nicht zu sehn. Als ich Peter später fragte wo Trapper sei sagte er nur Vielleicht nächstes Jahr wieder.

KOPFZERSCHMETTERN

Militärregime in Nigeria richtet Bürgerrechtler Saro-Wiwa hin

LAGOS (ap). Der nigerianische Schriftsteller Ken Saro-Wiwa und acht weitere Bürgerrechtler sind am Freitag hingerichtet worden. Wie die Nachrichtenagentur N[illegible] richtete, wurden die 1[illegible] de Verurteilten am S[illegible] im Gefängnis der S[illegible] Harcourt gehängt. [illegible] militärregime unter General Sani Abacha setzte sich damit über weltweite Proteste gegen die Exekutionen hinweg. Saro-Wiwa war am 31. Oktober verurteilt worden, weil er einer D[illegible]nstration den Tod von vie[illegible] schuldet h[illegible]

Ken Saro-Wiwa

RAUSROTZEN RULES

Und genau das will ich hier und jetzt tun, ohne große Hintergrundinformationen und -wissen, sondern mich einfach nur auskotzen. **Und es gibt viel, über das es sich zu kotzen lohnt. Einmal wäre da dieser völlig durchgeknallte französische Spinner Chirac, der es sich scheinbar zum Ziel gesetzt hat, Atolle zu zerbomben und ohne Rücksicht auf Proteste und sonstiges seinen Scheißdreck losläßt.** WÄRE DOCH MAL INTERESSANT ZU WISSEN, WIE SICH SON EIN MENSCH FÜHLT, WENN NE FUNKENSPUR PLÖTZLICH UNTERM AUTO HOCHGEHT. DAZU KOMMT NOCH DAS JEDESMAL NACH EINEM TEST, IRGENDWO EIN ERDBEBEN STATTFINDET. SCHAUT IN DIE ZEITUNGEN. NACH JEDEM TEST WAR KURZ DANACH EIN BEBEN.KLAR, EINIGE TAUSEND KILOMETER ENTFERNT UND WISSENSCHAFTLICH BESTIMMT NICHT NACHWEISBAR, ABER DA SCHEITERT ES JA AUCH DRAN. WER WILL DENN WISSEN, WAS ALLES PASSIERT? DIE POLTIKER BESCHRÄNKEN SICH AUFS PROTESTIEREN UND HINTENRUM SCHÜTTELN SIE SICH EH DIE HÄNDE. WER WILL SCHON VERWICKLUNGEN RISKIEREN, NOCH DAZU MIT EINEM EU-PARTNER, MIT DEM MENSCH GUT KANN. DIESE KORRUPTEN SYSTEME HANTIEREN SOWIESO UNTEREINANDER, ABER AN DIESEM STOFF WERDEN SIE DIESMAL AUCH KREPIEREN UND DAS IST DER EINZIG POSITIVE PUNKT IN DIESEM SCHEISSPIEL..

Aber es gibt ja noch mehr. In Nigeria wird ein Regimekritiker zusammen mit seinen Mitarbeitern einfach mal so hingerichtet, weil er die Umweltvergiftung durch den Shellkonzern und anderer Organisation anprangert. Hierzu war im letzten Keks auch ein Flugblatt abgedruckt. Shell wäscht seine Hände in Unschuld, schließlich waren die getöteten erstens Polizistenmörder und zweitens von einem ordentlichen Gericht verurteilt worden. So einfach geht es in dieser Welt. Wurde bei der gewollten Versenkung der Ölplattform noch zum Boykott gegen Shell aufgerufen (obwohl jedeR vernünftige Mensch sowieso nicht bei Shell tankt) wurde es diesmal bei einigen Protestaufrufen belassen, mensch vergaß sehr schnell. Es war halt kein Medienspektakel, es wurde nicht allzusehr aufgeblasen. Saro-Wiwa und seine Mitarbeiter sind tot. Wen interessieren schon "einige Schwarze, die irgendwo im afrikanischen Busch hingerichtet werden". Wen? Z.Beispiel mich und sicher noch einge andere,nur steht mensch immer so hilflos da und merkt schließlich, daß die ganzen Kleinigkeiten, die mensch machen kann um zu versuchen das irgendwie etwas passiert, wirklich nix nutzen. Aber weitermachen tut mensch doch. Und wem das ganze zu betroffen klingt, dann geht kacken. JERK

VERT

Vageenas - I wanna destroy (Single)
(Plastic Bomb Records)

Jetzt ist sie endlich draußen, die Single auf die viele gewartet haben. Ich habe mir sie natürlich auch besorgt, und da ich kein Arschkriecher bin schreib ich auch mal eine schlechte Kritik über dat Teil. Ich kann überhaupt nicht verstehen, warum 90% meines Bekanntenkreises und Besprecher eine feuchte Buxe kriegen, wenn über irgendein Output der Vageenas geredet oder geschrieben wird, mich haut die Platte echt nicht vom Hocker. Geboten wird billig gespielter 2- Akkorde Punk mit (kieksenden) Frauengesang, nicht sehr innovativ, was die Vageenas ja auch nicht sein wollen, da steht der Spaß im Vordergrund, und die Konzerte sind ja auch gut, aber dann von Hit oder ähnlichem zu reden fände ich unehrlich. Also wer´s haben muß...

Anal - Terror (Single)
(Mozart Schmitz, Stapperweg 155, 41199 Mönchengladbach) 5 DM + Porto

Wie schreiben andere Fanzines noch immer so schön : „Deutschpunk von der Basis". 6mal gut gepielter Deutschpunk gibt´s hier zu hören, mein Hit ist „Proll", außerdem gibt´s noch zwei Ficklieder und dat kann dann ja auch nicht schlecht sein, oder ? Sich aber dafür dann anschließend noch auf dem Cover quasi zu entschuldigen finde ich schon etwas danneben, denn Leute die sich daran stören brauchen nicht hinzuhören, bzw. Sollen sich mal lecker unten beipacken! Also , für die Freunde des Deutschpunks, schlagt zu, denn die Scheibe ist nur auf 500 limitiert.

Götterwind - Der Sampler
(Götterwind, c/o Büttner, Postfach 1432, 64551 Riedstadt)

Jetzt erfreut uns der Jerk doch zum 5jährigen Bestehen seines Imperiums tatsächlich mit einer 10" in farbigem Vinyl. Voller Vorfreude schmeiße ich dieses Produkt auf meinen Plattenspieler und hüpfe zu Sonic Dolls, La Cry und Risikofaktor durch mein Zimmer. Doch es ist nicht alles Gold was glänzt. Nachdem ich die A- Seite genossen habe, empfinde ich die „bißchen Romantik Seite" nur noch als ärgerlich, denn mit dem Gegrunze der „Arschgebuiden" kann ich garnix anfangen, und „Angekotzt" sind in der Formation, auf der Platte, wohl nur ein schlechter Scherz, oder ? 9 Lieder befinden sich drauf, und ich finde die A- Seite als EP gepresst hätte es durchaus auch getan, denn die sind nur geil. Aber was schreib ich, kauft selber und bildet euch euer Urteil .

Riverdales- same
(Lookout Records/ PO Box 11374 Berkeley CA 94712 USA oder in jedem guten Mailorder/Plattenladen)

Ja, Ja, Ja (abgespitzt) ! Dat isset! Die ehemaligen Screeching Weasel holen zum Schlag unter die Gürtellinie aus und dieser haut dich um! 12 supergeile, typisch amerikanische 3 Akkorde Punkrockkracher die den Tag so richtig beginnen lassen, zwar auch nicht sonderlich innovativ, aber wer verlangt das schon von dieser Art Musik, die dich schon nach 30 Sekunden mittwippen, nach 40 Sekunden mitsingen und nach 1 Minute hysterisch schreiend, vor Freude, durch´s Zimmer joggen läßt ? Absoluter Pflichtkauf !

Chucky hört dat (Zur Zeit am liebsten)

Rip Off's - Got a record
Riverdales - same
WIZO - alles
Blanks 77 - Killer Blanks
Channel 3 - the Skinhead Years
Voodoo Glow Skulls - alles
Senzabenza - Gigius
Skids - Into the Valley (Song)
Boxhamsters - tötensen
Buzzcocks - alles

EU - Krampf (Tape)
(Normen Mrozinski, Kuhstr. 59, 47 624 Twisteden / 5 DM + Porto)

Heutzutage schimpft sich ja alles OI- Punk, denn EU- Punk ist ja trendy und in die Deutschpunkschublade gesteckt zu werden gefällt wohl vielen Bands nicht mehr. Nun ja, ich habe auf jeden Fall immer Probleme, solche „Grenzgänger" einzuordnen, hört Deutschpunk dort auf wo man zwischen den „Bullen sind Faschistenschweine"- Parolen dreimal OIOIOI schreit oder nicht? Egal, diese Kassette wirft zwar bei mir auch wieder diese Frage auf, ansonsten finde ich sie sehr passabel. In guter Tonqualität befinden sich 11 Deutschpunklieder mit größeren Oi- Einflüssen (Puh!) auf diesem Tape. Hits der Cassette sind für mich die Stücke „Heile Welt", „Halluzinationen", und „HipHop Kind". Kann man eigentlich nix falsch machen, sprich bestellt, aber schnell, denn die Kassette ist anscheinend nur auf 50 Stück limitiert (Weiß zwar nicht was das soll, aber wat hab ich schon zu melden ?)

Tin Soldiers - Back to the roots (Tape)
(Christian + Thomas Pfrogner, Am Pannesbusch 39, 42281 Wuppertal / 5 DM + Porto)

9 Englisch gesungene und 2 Deutsche Punkrocksongs befinden sich auf dieser hervorragenden Kassette, davon 2 Coverstücke von den Ramones, 2 von den Stiff Little Fingers und 1 von den (unsäglichen) Levellers, der Rest Eigenkompositionen. Das besondere an dem Tape ist, das die Lieder nur mit Schlagzeug, Gitarre und Gesang aufgenommen worden sind(Die Aufnahmequalität ist zwar, gelinde ausgedrückt, gerade noch akzeptabel.), daß den Hörgenuß aber nicht stört. Und der Gesang ist auch super.

Voodoo Glow Skulls - Firme
(Epitaph- Müsste es wohl in jedem Media Markt geben !)

Ja, Ja, Super, Lechz, mehr ! Was soll ich dazu noch mehr sagen? Jetzt sind die Jungens sogar schon auf Epitaph gelandet, bin mal gespannt wie es weitergeht. Aber nun zur CD. Verändert hat sich am Sound natürlich garnix (Hab ich auch nicht erwartet!). Die VGL's bombadieren den Hörer immer noch mit ihrer wahnsinnig schnellen Punk- Ska Mixtur, so das dir nach 5 Minuten (oder auch drei Stücken) der Schmalz oder die Gehirnmasse aus den Ohren tropft. Für mich unvergleichlich und einer der besten Käufe in den letzten Monaten. Natürlich befindet sich auch „Charlie Brown" da drauf, den Hit, den einige von euch auch vom Ox- Sampler kennen werden, und in dem Stil geht es 16 Lieder lang weiter. Also Freunde, bis zum 16.1. in der Zeche Carl, dann werde ich sehen ob dat Live auch so gut kommt!

„Und dann bekommst du diese ganzen Pop-Platten", wirft Lu ein, „die auch nicht viel besser als zwei Aspirin wirken."

PUNK IS KEIN DAMENSCHACH.fällt mir momentan bei allem Möglichen Soundstuff ein, der mir in der letzten Zeit in die Finger gefallen ist.Schöner poppiger Punkpop oder Poppunk,unheimlich melodisch,sooo eingängig aber auch sooo nichtssagend! Schmalzige Texte über Liebesgeschichten,Sommer,Sonne,Baggerloch und weitere Belanglosigkeiten.Sowas hätte meine selige Uroma vor 20 Jahren nicht mehr schocken können.Das soll Punk sein?Jedenfalls nicht der,wie ich ihn verstehe!Unzählige US-Bands spielen diese UNselige Verquirlung von Punk und Pop derzeit bis zum Exzess durch und hierzulande fallen Tausende drauf rein.Selten höre ich den Versuch raus wirklich bissige Texte zu verzapfen,Alles dreht sich um die Sonnenseite,der Sound vielfach kaum mehr als ne halbherzige Ramones-Kopie. Wo ist der Ansatz ne Eigenkreation anbieten zu wollen und mit welcher Einstellung gehen Bands wie Queers,Riverdales,um mal nen paar bekanntere Vertreter zu nennen,ans Werk?So,jetzt machen wer ma ne Band,Musik,die etliche Vorbilder jahrelang durchexerziert und auf Massenkompatibilität(is dat jezz richtig geschrieben?) getestet haben,siehe Ramones,gesungen wird über Freizeitvergnügen,natürlich nach dem Arbeiten gehen...ich denke,daß hier mal nen kleiner Einschub not tut:auch ich gehe arbeiten,is ja einfach erklärt,kein Geld,kein Bier sondern Luftmatratze unter Rheinbrücke,kein Job,keine Schreibmaschine oder Alu.Wer von Punk Leben kann weil Label,Band etc.entsprechend laufen ist ne Ausnahmeerscheinung und darf sich glücklich schätzen.Ich wüsste jedenfalls nicht,wie ich´s anstellen sollte! Ausserdem lAufen auch bei mir Scheiben wie die R.dales Lp.....was ich vielen Bands vorwerfe ist eine gewollte oder ohne grossartiges Nachdenken praktizierte uniforme und zur Unkenntlichkeit glattgebügelte Haltung(das musst du bestimmt noch mal lesen,hä?).Zugegeben,einer 20jährigen Punkgeschichte Neues beizusteuern ist ganz schön schwierig.Aber wo sind die Ansätze?Wer versucht sowas?Das in der Bravo/Teeniepresse beschworene Punkrevival lässt viele Bands wie Devo oder Killing Joke vergessen,die alles andere als gewöhnliche Punk/Wave oder wie du willst-Bands waren und dennoch gemocht wurden und Pogo verursacht haben.Ein Achtklässlermillionenschmierblatt dafür verantwortlich zu machen,daß in Punks wonderland einiges im Argen liegt,wäre allerdinx zu billig,denn was wissen die schon von der eigentlichen Szene.Gepusht werden die Ärzte,Green Day,Offspring und die Toten Hasen,das war´s.Von der Unzahl kleiner,unbekannter Bands keinen Schimmer.Wenn man sich die mal anguckt,stellt man fest,daß jede 2.wenigstens ein bis zwei Singles draussen hat,mittlerweile auch vielfach ne CD(da sich die Produktionspreise ziemlich angeglichen haben).Sowieso ist´s für ne junge Band relativ leicht ne Scheibe rauszubringen.Nach Qualität und Aussage fragen wir besser gar nicht,draussen is ja soo schön Wetter und sind noch 12 Bier im Kühlschrank.Punkrevival hat in den letzten Jahren mit Sicherheit stattgefunden und outet sich momentan als riesengrosse Seifenblase. Seht sie euch doch an,die Milchschnitten,hauptsache Lederjacke,Sonnenbrille und X-beiniges Rumgepose. Individualität bleibt da völlig auf der Strecke.Ist ja auch scheissebequem, anderleuts Outfit nachzuäffen,Melodien klaun,Vatter für´n Verstärkeranschlauchen und ab geht die Post.Das könnte ich jetzt prima so stehen lassen,wenn da nicht noch die andere seite wäre,Konsumenten,Konzertgänger und Plattenjunkies,die kritiklos die Importscheibe XY einfach mal mitbestellen,anstatt dem Demo oder Tapesampler aus der Umgebung mal ne Chance zu laSsen.Ist wesentlich preiswerter und meistens auch interessanter.Vom allgemeinen Konsumverhalten kann ich selbst mich auch nicht freisprechen,nur zu oft falle auch ich auf Tips von Kollegen, Mailorderlisten etc herein und manchmal ist´s auch ein Reinfall!Leute,ich hab´ echt zuviel Geld,wer hilft mir beim Ausgeben??Noch so´n point,wo ich nicht weiß ob ich lachen oder losbrüllen soll ist der Stoss Japan-bands wie Teengenerate, Registrators etc.,die sich abmühen,daß sie sich möglichst englisch anhören.Ganz klar,soundmässig pupen die echt einiges weg,so bratzig krachig und frech unterproduziert.Klar,daß die Idee aus voller Brust kommt,aber warum sind die nicht selbstbewußt genug,die Landessprache zu benutzen,so käm´ ich wenigstens mal auf den Trichter,nen`Japanisch for beginners´VHS-Kurs zu belegen.Teengenerates Gesang hört sich jedenfalls mehr als lächerlich an.Unbeholfenes Nachgeplapper irgendwo aufgeschnappter Songstellen,schnell mit Mudders Stricknadel dran und fettich!Bei so vielen Covern muss ich ausserdem deren eigenes Potential einfach

Xtay Apex

DARMSTADT 98 - ZUG DER FLINSEN...so ähnlich oder so tät ich das weekend 17.-19.November betiteln.Es waren einmal 4 tatendurstige Vogelfreie,die zuviel Geld für Sprit übrig hatten,ein schwarzes Punkrockmobil so schuldlos und frei wie das bevorstehende Wochenende.und ausreichend Motivation,den Süddeutschen Raum mit reichlich vorhandenem derben Ruhrpottcharme zu verseuchen.2/3 OPENING UPS,Björn und Chucky,KELLERKIND-Mattes und ein Kasten Warsteiner haben sich von mir überzeugen lassen,daß auf wie folgt beschriebene Art kostbare Freizeit totzuschlagen sei.Am Duisburger Bahnhof wurden 2 über Mitfahrzentrale angeheuerte Gestalten aufgegabelt,die unsere Tankkasse ein wenig aufpeppen sollten.Also bevölkerte man nunmehr zu siebent Mattes´Schabernackmobil-der 7.Begleiter,eben erwähnter Warsteinerkasten sollte sich im Laufe der Anfahrt peu a peu verabschieden -die beiden Mitfahrerasseln rekrutierten sich aus einem eklig aussehenden langhaarigen Studentenähnlichem Akustikgitarrentier(der hatte eine dabei),der unheimlich schlau war,da er die Strecke jede Woche fährt,natürlich nur über Zentrale, weil is schöner so und uns zunächst über jede Autobahnauf/abfahrt belehrte.Zum Glück sass ich auf dem Beifahrer,also war´s noch erträglich.Björn und Chucksack hatten zu leiden unter seinem Gesülz.Daneben ne Perle so im Andenlook,vielleicht nen Direktimport,die war schon eher was für Chucky.Obwohl die kaum was rausbekam, mal in Frage stellen.Aus der Revival Seifenblase werden vielleicht bald(oder sind sie´s schon?)fähige Bands schlüpfen,die mit Arschtritten nicht geizen.1-2 Akkorde-Antilovesongs bringen,mit originellen Texten gegen Staat und Kanzler hetzen,so´God save Mr.Vegetable,the fascist...´- mässig.

und wenn schon auf ausländisch sein muss dann bitte nich muscheln denn mit´Pons Fremdsprachen´im Anschlag kann Vatter sich seine eigene handfeste Hasstirade zusammenbasteln.Viel zu wenig Musiker laufen mit diesem´ich will euch jetz was vor´n Latz knallen´-Zähnefletschen rum.Da kann ich ja ruhig fordern,daß 50% der Bands,die sich Punk nennen,nur noch instrumental weitermachen dürfen,das erspart uns den Kauderwelsch,der die Übersetzung nicht wert ist und mit Sicherheit ne Menge Peinlichkeiten.Sowas brauche und vermisse ich nicht,nee!So,dann lasst euch schön den Sessel unterm Arsch wegziehen von jungem Frischgemüse und von hier aus sach ich mal´Gute Besserung´.

HEIKO

war das,was sie redete einwandfrei als gebrochenes Hochperuanisch erkennbar.Wie dennoch hinter mir sowas wie ne Unterhaltung zustande kam,wird mir ewig ein Rätsel bleiben.Am Frankfurter Flughafen angekommen wurden wir um 2 Personen leichter,das Mitfahren hatte ein Ende.Mittlerweile war´s dunkel,die Harnblase stand mir schon unterm Kinn,Flughafen hin,Menschenmassen her,kurzerhand hatte Bankfurt auch noch einen Binnenhafen und der Beweis war erbracht,daß auch Reiseluftgeschädigtes Fensterglas eine gewisse Urinfestigkeit besitzt.Ohne noch einmal auf´s Klo gehen zu müssen kAmen wir bei Isi und Jerk an.Die 2 bewohnen ein noch in der Renovierungsphase befindliches umgebautes Bauernhaus in irgendeinem hier nicht näher genannten(weil Datenschutz!) Vorort eines genauso unwichtigen Kaffs namens Gross Gerau.Schon die wirklich brutal schiefe Frontseite des Hauses verhiess uns Anstand und Gemütlichkeit.Gereicht wurde Hansa Pils aus Flaschen als Begrüssungsmedium und Stimmungskatalysator.Noch dicker isser geworden,unser coolJerk und bald sind die restlichen verbliebenen Haare auch nur noch Legende.Wir bewunderten seine Venom/Manowar/Iron Maiden-Plattensammlung und nahmen die Götterwind 10"in Empfang,die erst mal kritisch angeleckt wurde.Wir kamen immer lustiger drauf,Mattes startete eine seiner nunmehr gefürchteten Laberattacken und wollte für den Rest des Wochenendes nicht mehr aufhören.Mit Jerks Götterschleuder machten wir uns bald auf den Weg ins`Mainusch nach Mainz,um dem Abend ein gerechtes Highlight zu geben.Das sollte`Alice D´und`Bam Bams´heissen,auf beide war ich ziemlich gespannt,hatte ich doch noch von keiner Combo irgendwas gehört.Wenigstens war mir der Name Bam Bams geläufig,aber wer sind die Anderen?Ratlosigkeit auch bei den Kollegen.Das`Mainusch ist jedenfalls nen recht kleiner Schuppen,der nach Eigenverwaltung aussieht und den entsprechenden Punkrockcharme versprüht.Relativ voll wurde die Hütte auch im Verlauf,wir lernten Angi Henn kennen,unsere spätere Gastgeberin und deren Freund Werner,ein ca.grünhaariger Skintyp,der mir von der Statur her ziemlich ähneln sollte,sagt Iris.Na wer´s glaubt...Die Bam Bams legten mit herausragendem Punkrock los,mit Sängerin,die was von ihrem Handwerk versteht,das ging gut ins Ohr,das war Pogomucke vom Besten.Nicht nur das Bier war rauschkompatibel.Ich darf der Truppe ne grosse Zukunft voraussagen,wenn die sich weiterhin in dieser Form präsentieren sollten.Die Überraschung des Abends hiess für mich allerdings Alice D -kannte ich die andere Band wenigstens beim Namen und konnte mir ungefähr vorstellen,was mich erwartet,war danach Rätseln Ambach.Was dabei herauskam,war ne 4-köpfige Frauenband,die in Raumschiff Enterprise Kostümen losfetzte und mich zunächst mit Ohr und Kauleiste offen stehen liess. Auch ich ,der vom Musikmachen(selbermachen) soviel versteht wie ne Ameise vom Blasen,erkannte,daß hier Könner am Werk sind.Die Sängerin mit den Flokati-Stiefeletten hat wirklich ne ausdruckstarke,facettenreiche Stimme,die Gerätebedienung kam so locker und perfekt rüber,als hätten die Mädels seit 20 Jahren nix anderes in der Birne als Musik studieren.Der Sound selbst pinschert ziemlich abwechlungsreich zwischen schnell und slow,melodie und harte Gitarrenarbeit gehen miteinander einher ohne sich auszuschliessen oder zu langweilen.Alice D bringen alles Andere als den zur Zeit vielbeschworenen 1,2,3,4 Gutabgeh-punksound und sind gerade deshalb so interessant und schwer einzusortieren.Mehr möchte ich mir an dieser Stelle auch ersparen,im nächsten TEENAGE KEKS(#10)ist ne ausführliche Bandvorstellung geplant,nehmt das hier einfach als Vorgeschmack.Nach diesem runden Abend wurde bei Jerk Quartier bezogen,der uns in den frühen Morgenstunden die Betten wies.Tja,mit pennen war zunäxt so´n mittelschweres Problem,da sich Mattes auf unserer 70er Jahre Bumsliege-Chuck und Björn zogen in Jerks Metalroom,ihr wisst schon,das mit den Venom-Platten-noch zu ungeahnten künstlerischen Höhenflügen beamte.Jerk hatte den Fehler,in unserem Schlafgemach ne Akustische stehengelassen zu haben,also wurde ich gegen 4Uhr morgens noch Zeuge einer Mattes-Interpretation von Hannes Waders`Kokain´(war doch nicht Konstantin Wecker??).Ich hätte genauso gut das Radio im Cockpit unserer Pennwiese-no joke... -anschalten können.Doch wer´s mit mir scherzhaft treiben möchte,muss verdammt noch mal früher aufstehen,ja,der muss echt früh raus...Einer meiner nettesten Charakterzüge ist´s nämlich,so richtig pervers früh aufzustehen morgens,vorzugsweise je später man in den fortgeschrittenen Nachtstunden ins Koma fiel.Je heftiger die Party war,umso eher muss ich raus.Als um 8 Uhr also die Sonne meinen bleichen Bierbauch kitzelte,war ich wie elektrisiert,leerte das vor wenigen Stunden angetrunkene Hansa,zog unerbittlich die Rolläden nach oben und nötigte Mattes, seinen Arsch ebenfalls zu liften und mir zum Bäckerrrr zu folgen.Die Bedienung war´n ca.20 Jahre junges Ding mit Nasenstecker und alle paar Sekunden die Frage auf den Lippen`Wer kommt?´Fast wär´ich rot geworden um die Backen aber für die Einheimischen bedeutet so ne Frage anscheinend was Anderes...Nach soviel Dialekt, Metzger und Edeka endete unsere`Sammeln&Jagen-Aktion´ wieder bei Jerk,Isi und Kaffee.Entsprechend motiviert machten sich 4 Chaoten anschliessend auf,verliessen die Herbergseltern und enterten Darmstadt City.Immerhin gab´s noch aller-

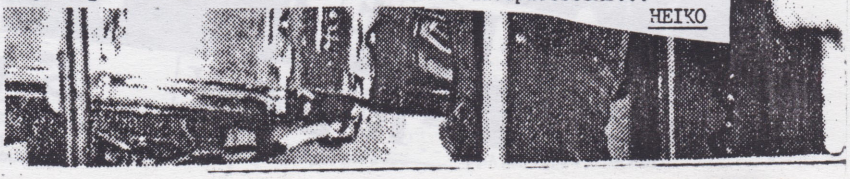
Paardie

Eintritt: 15 DM

Beginn 19.00 (pünktlich)

hand zu sehen,kulturell und so und massig Zeit totzuschlagen.Wie läuft sowas am geschicktesten? Nase in den Wind setzen und erstmal nen Plattenshop anpeilen war zunächst das Sinnvollste.Neben übelriechenden Jazzplatten gab´s doch tatsächlich einige Punkschallis,auch als Vinyl.Knaller war ne frühsechziger Deutsch-Schlager Pladde,die ich für den stolzen Kurs von 2DM erstand. Nachdem am Nachmittag Kultur-und Freizeitangebote wie Sexbude,Ballerhalle,Pommesranch,Katherale und Karstadt ausgelotet waren,ging´s darum das nexte Pennquartier abzuchecken.Wir trafen uns mit`ART ATTACKS-Angi um bei ihr die Ratztüten abzulegen.So verlaberten wir ne Strecke des späten Nachmittags. Zwischendurch linste ich in Angis Singlekiste und siehe da,hier rulte der gute Geschmack und ich war zu Hause.Neben beiden(!) Users-Scheiben fiel´s mir bei einigem Vinylzeugs ziemlich schwer,die Finger bei mir zu behalten und nicht den Kleptomanen raushängen zu lassen.Im Schutz der Dunkelheit liefen wir also in Begleitung unserer Fremdenführerin in der Darmtsädter`Oettinger Villa´ein .Werner sollte an diesem Abend verhindert bleiben,da er die Wunden vom Vortag lecken musste.Der soll sich mal an uns orientieren...Neben dem noch vom Freitag recht gut gelaunten La Cry/S.Dolls Musikerpack-mensch hat in Duisburg anscheinend ne zünftige Orgie gefeiert-konnten noch andere bekannte Zecken wie Blutsauger,Abel und MikroVasco gesichtet werden.Sloppy Seconds Bo hatte nen paar Tage Urlaub und kam ebenfalls mal für´n paar Tage rübergefliegert.Reiche Amis...sowas.Die Sony Dollz spielten einen guten knackigen Set runter,wenn auch gnadenlos zu kurz.Der Spuk dauerte vielleicht 1/2 Stunde.Diesmal warn se zu dritt,Irle als Schlagwerker,RRS als Basser.Soweit, so schön,La Cry waren ebenfalls prima in Schuss,kein Hinweis mehr auf Nervosität von vor dem Konzert,als die PA mit erheblicher Verspätung eintraf und das 5 Jahre Götterwind Festival drohte,zur Zitterpartie zu werden.Als besonderen Joker haben sich die Norddeutschen noch nen besonderen Gimmick einfallen lassen.Bei einigen Songs lotsten sie einen einheimischen,so richtig schön abgefuckt und siffig aussehenden Hartrockfacetypen mit Schirmmütze richtig rum und Tequila in der Stimme auf die Bühne-oder kam der vielleicht freiwillig? -der mit konsequenter Bosheit den falschen Text mitgrölzte.Mal versuchte er bei Uwe sein Glück,mal bei Sven.Machte ihm auch nichts aus,daß er sehr bald nur noch`unplugged´mitträllerte,da Uwe ein wichtiges Kabel entfernte.War lustig anzusehen, wie diese arme Wurst seine Einmannshow abzog,von der Band gänzlich unbeeindruckt. Die dachten sich irgendwann,daß ich mich an Sven´s`Rock and Roll over´sattgesehen hätte und es war Schluss mit lustich.Der Ernst des Abends konnte mit Empire Freak Shop beginnen,die mit ihrem Grunge/Hartrocklärm systematisch die Halle leerspielten.Ich hab´s nur wenige Minuten ausgehalten,dann bluteten die Ohren.Schließlich war im Eingang der Öttinger mehr los als drinnen.Unmut machte sich und Bier uns breit.Jerk erzählte,daß sich die friek Quieker auf ihrer Demo Cassette wesentlich besser(punkiger?)angehört hätten.Zur Ehrenrettung meines Kollegen LLcool J. muss ich sagen,daß er alles Andere als glücklich aussah mit seiner dritten Festivalband.In dieser schwarzen Stunde ging das Gerücht,daß Sonic Dolls nochmaal auftreten sollten aber es sollte beim Wunschdenken bleiben und nach den Kieler Freaksprotten wurde die Halle geräumt.Für unsereins wurde es Zeit,Angi in Wernerhausen und uns in Ratzhausen abzusetzen.Bis auf Chucky, unseren Fahrer,der mit der Arschkarte,hatten wir reichlich die Lampen an,ach so,ach so,Björn tut ja auch kein Alk trinken.Mattes musste noch nen bisschen rumhoolen und vom Beifahrerfenster aus Anwohner bepöbeln,die das wahrscheinlich kaum interessierte. Schnitt-der näxte Morgen brachte dezente Katerstimmung,ich blieb bis 11 in meiner Penntüte.Nachdem wir die Nüllen vom Mörtel der letzten Tage befreit hatten schleppten wir unsere verseuchten Körper Richtung Werner, der uns ein Baguettefrühstück mit angemessener TV-begleitung in Form von`Munsters´ bescherte.Auch noch so langsames Kauen half nix,der Spuk war zu Ende und wir mussten Darmstadt,die Hure Babylons,verlassen.Das war überhaupt nicht lustig. Also schwiegen wir uns auf der Rückfahrt an.Oder lag´s am dicken Kopp?NÖ!Zu Hause angekommen wär ich in der Badewanne fast weggepennt.Entweder bin ich nix Gutes mehr gewöhnt oder ich hab´mir nen Virus eingefangen,jedenfalls rochen die nexten Tage reichlich nach Kotze,Dünnpfiff und Krankenschein.Trotz eines gewissen Risikos-vielleicht gibt´s sowas wie ne Querverbindung Darm-Stadt/Magen Darmgrippe-beim 10-jährigen bin ich mit Sicherheit wieder da.Spätestens...

HEIKO



Darmstadt, Oetinger Villa am 18.11.1995/Götterwind 5 Jahres 10" Vorstellung

Das ganze hier geschrieben aus der Sicht des Veranstalters (hoho). Mein Danx geht hier ganz klar nochmal an die nette Hilfe der Oetinger_ Brsatzung. Auch für das lecker Essen und so. Oke, will ich mal mit dem Vorfeld anfangen, welches sich schon Magendurchbruchmäßig gestaltete. Nachdem ich die Zusagen der Bands etc. hatte, konnte ich alles etwas lecker planen und es schien gut zu klappen. Etwa 1200 Flugis wurden in der Weltgeschichte rumgeschickt, Plakate gekleistert -die Angie (Art Attack) übrigens nett in Szene setzte- und diverse Zeitungen angeschrieben. Kontakt zu den Bands wurde gehalten und dann aus heiterem Himmel teilte mir La Cry Uwe mit, daß die Sonic Dolls sich aufgelöst hatten. Ein Anruf bei Eric ergab dann, daß es nicht stimmte. Paar Tage später wieder mit Uwe gesprochen, wo er mir mitteilte, daß die Sonic Dolls nicht spielen werden, was Erich allerdinx wieder verneinte. So ging alles seinen Gang, bis mich Volker von Empire anrief und nach der Backline fragte. Mit Entsetzen mußte ich feststellen, daß ich daran garnicht gedacht hatte. Um die PA kümmerte sich die Villa. Wieder einmal beim Uwe angerufen, obse denn ihre Bachline mitbringen. Das ging klar, war sowieso geplant. Uwe Hiob teilte dann noch mit, daß Jörn (Schlagzeuger von La Cry) ausgestiegen sei, "wir kommen, wird schon klappen". Boah, meine Magenwänder waren schon sehr dünn, als Volker auch noch anrief und nach einer zweiten Gitarrenbox fragte, die ich dank Kossi auftreiben konnte. Und siehe da, das Konzert fand statt. Alle waren da, das einzige was fehlte und für 16.00 Uhr bestellt war, war die PA. Die kam um acht, gerade noch rechtzeitig, um ein schnelles Ende meinerseits durch den endgültigen Durchbruch des Magens zu vereiteln. Dann ginx los und ich war überrascht. Mein Ruf war über Kassel, den Pott auch_nach Amerika gelangt. Bo vonne Sloppys war gerade auf Urlaub und besuchte die La Cry Zecken. Daneben betrunkene Kasseläner und Pott-Prolls wie Abel, Mattes, Heiko und dem kleinen Vasco. Einige hatten den Tag zuvor bei mir genächtigt und wir hatten Bam Bams und Älice D. geschaut, aber das kommt woanders. Nur das Volk aussem Umkreis vermisste ich ein wenig. Is ja auch nicht so wichtig gewesen. 103 zahlende Zuschauer waren da, neben erwähnten Pottlern, die auch "superleckere" Stimmung machten. Auf jeden Fall fand ichs lustig und fühlte mich wohl mit soviel bekannten Gesichtern. Über die Bands werden wohl der Heiko oder Mattes was schreiben und wenn nicht, dann die Angie im Art Attack. Einziger Wermutstropfen war, daß alle abgehauen sind und wir für 30 Leute Frühstück hatten, welches halt dann von der Oetinger-Besatzung allein verspeist wurde. Von mir aus hier Schluß und einen kleinen Rückschritt auf den 17.11.95 als Bam Bams und Alice D. spielten Fand im Haus Mainunsch in Mainz statt und leider bekam ich Alkoholbedingt nicht allzuviel davon mit. War viel im Auto knacken und eigentlich habe ich auch keinen Bock was zu schreiben. Soll auch der Heiko machen. Wozu isser schließlich da? JERK

EMPIRE FREAK SHOP

SONIC DOLLS LA CRY

off thousands of requests for more. And yet what we ... issues? Zilch.

...bby little Nina in recent

...cliffe does at least offer ...ne indication of why he ...ve 'The Blue Meaning'.

PIG MUST DIE + ENGLISH DOGS + TOXOPLASMA + DAILY TERROR

29.11. Zeche Karl
Konzertbericht

■ MATERIAL MIX

LIVECLUB
feel the music

■ PRETTY PINK

■ KUSCHEL KÄFER

■ PLUSCH KNALLER

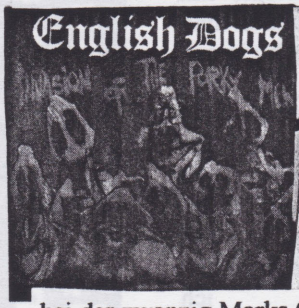
■ TEDDY HOSE

■ FLOKATI LOOK

■ NERD STYLE

■ FANTASY FELL

Es ist passiert, Impact Records hat seine Drohung wahr gemacht und ein Festival Namens 'Monsters of Punk' realisiert. Nachdem mich Doc. Körschen mit ein wenig Verspätung einlud gings dann auf dem schnellsten Weg zur Zeche Karl nach Essen. Der Eintrittspreis von 19DM war irgendwie nicht in Verbindung mit Punkkultur zu bringen, aber es ist ja leider mittlerweile keine Ausnahme mehr, daß der Eintritt für ein Konzert



■ SEXY KOMBI

■ ZOTTEL OPTIK

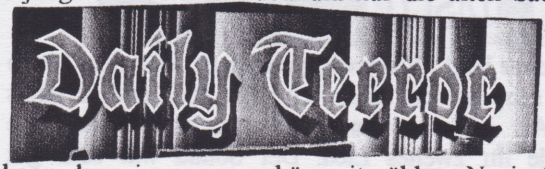
■ DISCO

bei der zwanzig Marks Grenze liegt. Widerwillig und ganz nach dem Motto 'wo steht das Punker arm sein müssen' zahlte ich dann auch und ab gings hinein ins Vergnügen. Als ich dann im Saal war, schmetterten die 'Englischen Hunde' gerade ihr zweites Lied. Der Sound war sehr gut abgemischt und der Saal gut gefüllt. Die English dogs die seit Anfang des Jahres nur noch zu dritt spielen waren gut aufgelegt und ließen ihren eigenwilligen Metalleinflüssen freien Lauf. Sie spielten einige Stücke ihrer neuen Scheibe und fast die komplette 'born to none' herunter. Nach ca. 45 Minuten war's dann auch leider schon vorbei. Eine Zugabe noch und dann eine kleine Umbaupause. Diese nutzte ich um mir reichlich Alkohol einzuschenken, was die Stimmung mächtig anhob. Nach einer viertel Stunde kam dann die Hamminkelner Combo 'the pig must die' an die Reihe. Der Gesang war viel zu undeutlich und irgendwie war das Publikum wohl kurz eingeschlafen. Mir persönlich gefiel es auch nicht ganz so gut da ich es etwas eintönig fand. Jedenfalls hab ich schon wesentlich bessere Konzerte dieser Band gesehen. Vielleicht war der Saal auch ungewohnt groß für sie oder sie hatten einfach nur nen schlechten Tag. Es dauerte etwa eine Stunde bis die letzte Zugabe gespielt war, und es gab eine kleine Pause. Nun sollten Toxoplasma ihre Lieder spielen. Was sie auch sehr überzeugend taten. Ich bin normalerweise bei allen alten Bands die sich nochmal neu formieren um auf der rollenden Punkrockwelle mit zu surfen recht skeptisch. Aber Toxoplasma, die ja auch schon wieder länger zusammen spielen, sah man

die Spielfreude einfach an. Obwohl der Friseur von Drummer, Gitarristen und Basser wohl schon so lange kaputt ist wie GG Allen. Wovon der Schlagzeuger übrigens noch am lustigsten aussieht mit seiner 30 Dioptrin Knappschafts Hornbrille. Sehr gut war jetzt auch die Stimmung gerade bei den alten Stücken wie 1981, ordinäre Liebe, Polizeistaat und SOS. Der Smashhit Vakuum wurde leider nicht zum besten gegeben. Aber auch die Stücke der 'zwischen Gut und Böse' gefielen.

TOXOPLASMA

Der ganze Spaß dauerte so ne gute Stunde. Toxoplasma mußten dann noch ca. 4 Zugaben spielen bevor sie die Bühne verlassen durften. Jetzt war's wieder an der Zeit den vom Pogo eingetrockneten Körper wieder mit ausreichend Flüssigkeit zu versorgen. Dies tat ich mit reichlich Bier und allmählich fing ich auch an zu schwanken. So ging ich dann noch einigen Leuten mit viel gelaber schön lecker auf den Wecker. Ich war dann auch froh als Daily Terror dann anfingen. Zeit für den Braunschweiger Akne Experten Pedder und seine neue Besetzung. Es wurden Anfangs viele alte Stücke der 'schmutzige Zeiten' und 'Aufrecht' gespielt nachher aber geschickt neue Nummern dazwischen geschoben. Mich wundert es immer, daß auch die jüngeren Leute im Publikum nur die alten Sachen von den alten Bands hören wollen. Obwohl ich auch die älteren Sachen einfach besser finde. Man kann dann immer so schön mitgröhlen. Na ja für mich war jedenfalls die Band des Abends eindeutig Toxoplasma. Nach D.T. wurd dann noch der Kanal ganz voll gemacht und ich fuhr mit dem Sakko (oder so ähnlich) nach Hause und konnte ihn so noch kaputtlabern. Das gab er zumindest an . Alles in Allem ein gelungender Abend. Aber das kann man für 19 DM ja wohl auch erwarten.



Mattes

Das ist das Gefühl, wenn man 'nen Pickel hat und den nächsten kommen sieht.

AUDIO

Die neusten Scheiben

SWOONS-Party Time Lover- gibz bei Mario Gerhold,Tannenstr.13,34311 Naumburg-------
Preis dürfte sich so bei 5 Maak+Porto bewegen. Nun haben auch die Swoons ne EP in Amiland veröffentlicht und zwar bei Last Resort Rec. 4mal Bubblegum Punkrock wie ihn tausende von Kiddies lieben und auch ich bin dieser EP nicht abgeneigt. Wer die Swoons kennt und liebt wird nicht enttäuscht. Gutes Badtown Boys Cover und mit Oh,Baby is sogar ein Ohrwurm drauf.Jerk

DRAIN BRAMAGED-I wont be...- bei AGR/ Lethal Rec., überall im Laden/17 Sonx in 52:52
Der zweite Streich den ich zum belabern bekomme und diese Band ist was vom genialsten. Lecker schnell, melodisch und lustig. Allein schon das fast schon göttlich zu nennende Cover von Sweet Home hier Beerlords ist die Kohle schon wert. Aber auch die anderen Sonx knallen unerbittlich. Einzig das nervende Zwischengelaber geht mir auffen Zeiger, ansonsen völlig gut.
Danach nun 47:36 min. und 14 Songs von den, auch auf AGR/Lethal Rec. und somit im Laden erhältlich,

FIELD DAY - Friction - ----------
Aus Kanada sind die Buam und das beiliegende Info ist etwas lächerlich. Nunja, wenn mensch meint, mit sowas werben zu müssen. Die Musik ist mir zu seicht und zu Mainstream mäßig. Sicherlich sind gute Melodien und Chöre zu hören und der Sänger macht stimmlich auch was her. Würde mal sgen, das ist was für die lieben Kids für die Offspring das größte ist. Nicht meine Kanne Bier. JERK
Nen fettes Packet mit drei CD´s und einer Cassi hat mir Epitaph über lassen. Bei soner Menge ist auch nicht immer Gutes dabei, wie mir die Vorabcassi der DEAD FUCKING LAST sofort beweist. Ziemlich beschisserner Hardcore, der mich mehr anpisst als anmacht und mir mein, sowieso schon von Depression durchstreiftes Leben, noch unerträglicher macht. Mit so einer Scheiße könnt Ihr mich demnäxt verschonen.

ZECKENZUCHT IN BRANDENBURG EP-Sampler, habe ich von Christoph Kloth,Mötzower Landstr.97, 14776 Brandenburg/havel---
350er Auflage mit 3 Bands/6Sonx..
Bloody Bones wieder schön heftig wie bereits auf ihrer EP. Derber Hard-core-Punk mit Text über MTV. Dann Addicted Giesel: Mein Gott,ich bin wieder zurück, zurück in 1981, fühle mich wohl und verdrücke in der Gegenwart eine kleine Träne. ChaosZ/cAnalterror mäßiger Deutsch-Punk. Das isses, ihr Pisser.BMK Ost hauen in die gleiche Kerbe und singen Zusammenhalt und über Saufen Chaos und Anarchie. Fühle mich wirklich rückversetzt und denke an selige Kasseler Fri Zeiten so um 81/82. Ihr macht mich wehmütig. Danach nomma die Giesel und die Platte hört auf. Computer vollgerotzt, schwer durch die Bude getobt, Bier getrunken und festgestellt, daß mensch diese feine Musik auch völlig unpeinlich spielen kann, wenn mensch dahintersteht und nicht so kacke wie Atemnot sein muß. Jerk

Wesentlich besser kommen da schon THE JOYKILLER, mit ihrer gleichnamigen CD, auf der 33:06 Minuten Musik auf 15 Lieder unterteilt wurde. Coverzeichnung und der Stil ansich erinnerte mich zuerst an Raymond Pettibon, der auch für Black Flag zeichnete, allerdinx ist dafür ein Frank Kozik dafür verantwortlich. Mit einigen Schweinerock-anleihen prügeln die Joykiller ihre Sonx runter und durchaus sind einige Perlen zu entdecken So richtig heftig knallen tut aber leider nix. So ist die Platte nett zu hören, muß aber auch nicht in jedem Plattenschrank stehen.

HASS - Leise rieselt der Schnee - Mini CD von Hass Prod.
Peter Blümer, Tannenstr.2, 45772 Marl/bei SPV ----------
Die erste Weihnachtsplatte, die ich dieses Jahr kriege. 7 Titel in 11:34. Irgendwie stehen zwar 8 Sonx drauf, aber irgendwie sind nur 7 angezeigt. Is aber auc egal, da dies kleine Teil neben guten Sonx auch wieder einmal nen schön rauhen Sound bietet. Der Titel erinnerte mich an die erste LP und siehe da, drauf isser, der Song. Hier in etwas druckvoller Quali als auffer ersten. Und als ich so gucke auf der ersten LP, sehe ich, daß ich gar dfie 1. Auflage von damals habe, aufH´art. Das ist zwar nix besonderes, aber da kommt doch der Sammler in mir durch. Oke, diese CD bietet wieder HASS pur und ist daher völlig empfehelnswert und ein echtes Highlight zwischen der diesmaligen Kacke, die ich besprechen mußte. Schickt mir weiter so hübsche Sachen. Bei Hass Prod. war irgendwie nie ne Niete bei. JERK

NARSAAK/DEAD BEAT-Split-EP für 5,-+Porto bei Per Koro, Bismarckstrasse 55, 28203 Bremen oder bei Götterwind, PF 1432, 64551 Riedstadt/6Sonx----------
Nachdem ich mir die letzten Tage ziemlich viel Müll anhören mußte ist es doch eine dankbare Sache die neuste Veröffentlichun aus dem Hause Per Koro anzuhören, noch dazu weil sie aus dem mittlerweile heimischen Darmstadt kommt. Kossi, hessisch babbelndes Urgestein, drückte sie mir in die Hand.. Er selbst involviert als Schlagzeuger von Narsaak und auch den Arschgebuiden fand sie wohl gut und auch ich bin einer Meinung mit ihm. Diese brachiale Gewalt beider Bands bekommt mensch wohl nur zustande wenn mensch seine Musik und Lebenseinstellung auch lebt. Narsaak mit gewohnt äußerst heftiger musikalischer Untermalung und kurzer knapper Texte, die, obwohl in unmenschlicher Tonlage dargeboten, sehr verständlich rüberkommen. DEAD BEAT beginnen dann mit der Tatort-Melodie und verfallen kurz danach in drei Gefühlsausbrüche, die auch die hochgelobten Rykers plattwalzen dürfte, nur dürfte da wohl keine Chance beim Publikum bestehen, wird schließlich auch nicht dieser mittlerweile völlig ausgelutschte NYHC geboten. Narsaak und Dead Beat stehen mit ihrem Hardcore genau dort, wo ich Hardcore im eigentlichen Sinne verstehe. JERK

DEAD INFEKTION-Treibjagd- bei Fleisch M. Kolwig, Schwarzmeerstr.25, 10319 Bärlin/Preis keine Ahnung---
45:41 in 12 Sonx werden geboten. Der gute Marcus Obst vom Art&Decay Zine schickte mir das Teil zum Besprechen. Deutscher Gesang in einem Thrash Metal Gewand. Eigentlich nix neues, nur kommt diese Band aus dem Punk und dementsprechend sind die Texte durchaus ansprechend. Also, metallische Musik und braaaabrunz Gesang zu Themen wie Tödliches Serum, Treibjagd, Winterkrieg, Söldner und anderes. Will ich nicht viel zu sagen. Wenn sehEn dann reinhören und selbst entscheiden.

PUNK ROCK!

WIZO - Herrenhandtasche- gibz bei Hulk Räckordz, Eichendorffstr. 1, 93051 Regensburg oder im Laden--
Das Teil gibz sowohl als CD mit 10 Sonx(25:52) oder 10". Fratz schickte mir leider die CD, statt dieses schöne Vinylformat. Jo, 10 Sonx also, die ich, der ich alle Wizo Veröffentlichungen bis jetzt über alles gelobt habe, ziemlich nüchtern sehen muß. Die Musik ist weiterhin genauso gut wie alle anderen Veröffentlichungen, aber textlich wird diesmal doch in arg niedrigen Gefilden gefischt, will sagen, ein äußerst niedriges Niveau gefahren, welches mensch von Wizo eigentlich nicht gewohnt ist. Dadurch fehlt der Witz

Die englischen Stücke gehen ohne Kritik durch, weil ich die Texte nicht verstehe und von daher halt auch anders an die Musi rangehe. Mir ist allerdinx auch klar, daß Wizo endlich mal die Früchte ihrer Arbeit ernten wollen, wogegen auch nichts spricht und in Anbetracht der anstehenden Tour mit den Ärzten muß aus Marktstrategischen Gründen was raus, von daher durchaus entschuldbar, aber für die näxte Platte erwarte ich doch wieder mehr. JERK

Die Würze, die andere Wizoteile auszeichnete. Ver-
bekum-
lichem
extlich

sozusagen

FRAUEN WOLLEN
IMMER NUR DAS EINE!

Stets vorrätig:
Riesen-Bockwurst
mit Weißbrot
DM 1.30
Hier am Kiosk erhältlich!

+ das

KELLERKINDER

Gegen stärkere Schmerzen

Tape

Punk

PUNK ROCK

Lieber Punk als Müsli krank!

die
KELLERKINDER
'Schlüpferkontrolle'

Das KELLERKINDER Demotape 'Schlüpferkontrolle' gibt es für 4 DM + Porto bei:
MattesBender,Beethovenstr.17,47447Moers
10 Lieder auf 4 Spuren der 10 Jahre alten Punkband aus Moers.

Lurkers + Brains(oder so)
16.11.95

Donnerstag wars und ab gings nach Dortmund ins Freizeitzentrum West die Lurkers hatten zu ihrer Punkrock Gala geladen. Gut angekommen in Dortmund
gab es erstmal reichlich Bier, und viele lustige bekannte Gesichter. Im Vorprogramm spielten dann die Brains oder so ähnlich. Kannt ich auf jedenfall bis dahin noch nicht. Gefielen mir aber sehr gut mit zwei lecker Mädchen an Bass und Gitarre. Die Lead-
gitarre wurde von sonem Rocker gespielt und war am Anfang viel zu laut. Als ich dieses einrief sagten die anderen Bandmitglieder nur das ist der immer. Na nachher gings dann und der Sound war sehr melodisch aber schön schnell. Da ich mal wieder ziemlich hacke war kann ich es im Moment mit nix vergleichen. Kann man vielleicht auch gar nicht. Ich fand es jedenfalls recht gelungen was die Jungs und Mädels da so boten. Dann kamen die Lurkers. Sehr geil wie letztes Jahr als ich sie gesehen hatte. Mit drei Mann, davon nur noch Aturo am Bass und der Schlagzeuger Original. Der Gitarrist war noch recht jung und sagte nachher zu mir er spielt jetzt eineinhalb Jahre mit den alten Mannern und es macht ihm Spaß. Alte Hits wurden geschickt mit neuen kombiniert und es wurde ein gut gemischter Sound abgegeben. Ich war glücklich und betrunken als Tanker mich in sein Auto einlud. Ich sollte erst 3 Tage später wieder nüchtern werden. Das könnt ihr aber in Heikos Bericht über Darmstadt bestimmt lesen. Sehr lustiges Wochenende in dem ich ne Menge Leute im besoffenem Kopf ein Kotlett ans Ohr gelabrt hab. An alle genervten Leute aus Darmstadt und Umgebung entschuldigung aber so bin ich der eine Labert viel der andere wenig. Außerdem laber ich ja keinen Scheiß sondern nur Scheiße.
Bis dann *Mattes*

49:48 dauert die 19 Song CD von RANCID mit dem Tite ...and out come the wolves. Über die Zusendung dieser Platte hatte ich mich sehr gefreut und voll hoher Erwartung legte ich das Ding ein. Wie diese Einleitung bereits vermuten läßt wurden meiner Erwartungen arg untertroffen. Vielleicht liegt es dran, daß in letzter Zeit jede Band Punkrock spielen und genau immer diesen melodischen, sonnigen Stil frönt, der niemanden weh tut, der niemanden wachrüttelt. Vielleicht sind deswegen alle diese Platten so glatt und sauber produziert, sodaß bereits jede Rohheit im Ansatz erstickt wird.. Vielen Bands, die sich vom Einheitsbrei der Mainstreampseudopunks absetzen wollen, sollten vielleicht mal überlegen ob eine gewisse Spontanität ihrer Musik gut tun würde und auch bedenken, daß weniger oft mehr ist und Punkrock bestimmt nix damit zu tun hat, daß Gitarren verdoppelt, dreifacht etc.werden und ob unbedingt ein 72 Spur Studio sein muß bezweifele ich auch noch.

PENNYWISE-About Time- 12 Sonx/32:14

Pennywise sind z.Bsp. eine der Bands, die durchaus melodisch evtl. auch Massenkompatibel sind und doch das gewisse Etwas, das richtige Gespür für wirklich gute Sonx haben. Sie kacken sich ordentlich aus und auch wenn sich vieles nach Bad Religion anhört, als diese noch wirklich hörbar waren, so sind alle Sonx doch durchaus Pogotauglich und kommen einfach nur fett und sind damit die Gewinner dieses Epitaph Päckchens. Alle besprochenen Sachen von Epitaph gibz im Laden. JERK

Teenage Heiko hat mir auch zwei Tapes zukommen lassen. Für nähere Infos und so schreibt an ihn. Die Adresse steht beim Vorwort.

OPENIN UPS bringen melodischen Punkrock auf die Reihe, versetzt mit einigen Ska Rythmen. Immer lustig am um die Ecke bratzen und dabei sehr nett. Muß allerdinx dazu sagen, daß ich das Tape öfters hören mußte, bevor es mir richtig zusagte.

Der neue Tapesampler aus dem Hause Müller bietet das, was wir erwarten: '77 Musike für die Alten und Geschichtsunterrixcht für die Jungen. Diesmal sind sogar Bands drauf, die ich auch kenne, wie z.B. die guten Sick,Big Balls, Hermanns Orgie,ZK,Pork Dukes,Harnrührer,Kraft durch Freude,Art Attacks und Tollwut. Die anderen, insgesamt 36 an der Zahl sagen mir im Moment nix, obwohl mir die ein oder andere Weise bekannt vorkommt. Viel Musik für wenig Geld. Bestellt Ihr sofort. JERK

FUN & GLORY Cd sampler von Teenage Rebel Keks äh Records, Gerresheimer Str. 16 in 40211 Düsseldorf / 10 Maak für 30 Sonx-------

Rüdi steckt uns ne Übersicht seines labels in den Allerwertesten und das so lecker günst, daß mensch nach mehr schreien möchte. Oke, vieles ist ewigst bekannt, aber was solls. Die Lieder sind drauf, die mensch sich selber aufs Band kopiert hätte, zum Autofahren, abkacken etc. Rüdi garnicht mehr so Teenage hat uns damit die Arbeit abgenommen und läßt Artless, Pokal/Lokalmatadore, Pöbel& Gebexx, Terrorgruppe Public OI!s, Blitzkrieg Boys und massig mehr. Pottassel Heiko würde wohl sagen, eine gebückte CD. JERK

Wieder

S-Bahn Romantik

Mittlerweile fährt der liebe Jerk mit der S-Bahn zu seinem sinnlosen Job und muß sich jedesmal völliger Scheiße unterziehen. So gibt es in diesen S-Bahnen zum größtenteil ziemlich stumpfsinnige Menschen, die einfach keinen Spaß verstehen. Sei es ein morgendlicher Alkoholversuchter Rülpser in der bedrückenden Enge oder ein Pöbel und Gebexx Ruf am Bahnsteig. Morgens sitzt halt alles stumpf vor sich hinstierend inner Bahn und bemitleidend wahrscheinlich seine elende Existenz. Da gibz eigentlich nie viel besonderes, vielleicht pubertierende Schulmädels und ihre Sorgen ode auch Schuljungen die sich aufspielen. Auf dem Rückweg jedoch ist eigentlich was lustiges dabei. Mensch trifft meistens dann auch die gleicehn Leute. Sei es der Spurenleger, der daran zu erkennen ist, dasser immer auf die Treppen zum Bahnsteig pisst, jeden Tag eine andere oder der extrem Raucher, der aufgrund seiner heiseren Stimme kaum noch sprechen kann und wenn er es mal versucht nach jedem zweiten Wort einen längeren Hustenanfall bekommt, was ihn allerdinx nicht davon abhält in den 10 Minuten Wartezeit beim Umsteigen etwa eine Schachtel Zigaretten zu inhalieren. Dann gibz noch die drei Malocher aus irgendeiner Teppichfabrik, die sich entweder über Fußball oder die Telefonleitungen in ihrer Firma unterhalten und nicht zu vergessen der normale Proll der ein Bier nach dem anderen in sich reinschüttet während der Fahrt. Ich habe ca.0,75 Liter Bierbrauch in diesen 60 Minuten, er in etwa 3,5 Liter. Nunja, letztes mußte ich mir noch ein Gespräch zwischen zwei jungen, adrett gekleideten Damen anhören, welches sich um den Streik in Frankreich drehte. Bemerkte die eine:" Gestern bin ich mit Ralf in die Stadt gefahren und da haben wir vor der Schranke gestanden und ich sagte zu Ralf, wenn wir jetzt in Frankreich wären könnten wir durchfahren."
Die andere:"Aber wie sollten wir zur Arbeit kommen?"
Erste:"Das habe ich mir dann auch überlegt. Wäre doch nicht so gut."

Zweite:"Mit dem Auto ist das auch sone Sache, jetzt wo das glatt ist. Mein Freund fährt immer mit dem Auto und ich habe richtig Angst um ihn."
Erste:"Das kann ich verstehen.Ich mach mir um Ralf auch Sorgen."

Danach mußte ich mich kurz übergeben und verließ die Beiden. Dazu muß noch gesagt werden, das dies eines der intelligenten Gespräche war. War schon Ohrzeuge weitaus schlimmeren. Vielleicht kommt demnäxt mal wieder ein Highlight. Bis dahin. JERK

Witten Punker

DIE RUHRPOTTKANAKEN `Die Barke mit der gläsernen FrAcht´LP/CD,Teenage Rebel rec. Gerresheimer Str.16,40211 Düsseldorf.Ganz schön ulkiger Haufen,diese Mülheimer. Ca.5 Jahre nach`Ein Leben für die Ärmsten´nun das hier-die Neuauflage der ersten Lokals-LP.Der Sound ist ähnlich bratzig,Texte genauso asselig wie die der geistigen Nuckelpulle.Dieses 17 Stück starke Produkt gibt deswegen natürlich kaum mehr her als Fun und Saufen.Äußerst politisch wird´s allerdinx bei`Am Tag als Ian Stuart starb´.Da wird mal so richtig abgerechnet.Na ja,als Konzeptalbum oder ab 2% geht diese Langrille schon in Ordnung.Always look on the breit side of life!

IROKASE SOUND VOL.2 LP,Kadaver rec.Pf.1405,51678 Wipperfürth.Also diese Vinyl only Geschichten sind natürlich sehr lobenswert,das mal vorneweg(ausser beim Reviewhören,da muss ich alle 30 Sekunden aufstehen und kann nicht per Fernknipse den nexten Song anseppen...)Dem Rattenkopp hat man eine als Iro geformte Scheibe Gouda aufgepflanzt,soviel zum Cover.16 Stücke gibt´s zu hören.In bunter Reihenfolge geben sich Altbekannte und neue Bands die Klinke.Part time Punx, Happy Kadaver und die Schwarzen Schafe gehören zu den Bekannteren und gefallen mir nebenbei auch noch ziemlich gut mit ihren Beiträgen.Teilnehmer wie Bam Bams oder Forehead kommen allerdings auch überzeugend,vielleicht kennt die in 2 Jahren bald auch jeder.Andere Beifahrer mit den Namen Schandmaul(ihr wisst schon,die mit den *******...das war bestimmt nix Böses!),Day by Day,Amrol etc. komplettieren die Soundpalette von D-Punk über MMS(melodiöser Mädel-Sound)bis Hardcore oder `Angekotzt´...

ENGLISH DOGS-All the world´s a rage CD,Impactrec.Wenn ich das hier richtich seh, ist der Basser neu und Wakey mal wieder abgehauen irgendwo für´n halbes Jahr oder so Moostreten gehen,sodaß der Gitarrist jetzt auch singen muss.schade auch,denn der hört sich bissken überfordert an und im Vergleich zur letzten Scheibe kommt der Sound doch ganz schön monoton.Weniger Gitarrenlastig,etwas schlanker,sparsamer produziert und mit mehr Mut zur Melodie wäre der Instrumentalteil schon das geeignetere Vehikel für durchaus ernstgemeinte/ernstzunehmende texte.Aber vielleicht soll dat ja so sein?

DRITTE WAHL/DÖDELHAIE Split CD Impact rec. Am Marktl/Sout.rechts,47229 Duisburg 6 Stücke kurz ist die Viertelstundenscheibe-über Sinn oder Unsinn solcher Maßnahmen ist schon viel gezankt worden,der eine steht drauf,der andere akzeptiert nur Spielzeiten> 70min.Kann das Review hier aber auch nix dafür,ich sach mal, das gehört woanders breitgewalzt wenn überhaupt.Stolz,Letzte Kugel,Dödelhaie heissen die Stücke der Rheinhausen-Fraktion.Als das mit meinem Führerschein vor ca.1 Jahr in die Endspurtphase lief und mein Fahrlehrer R.Kugel aufgrund diverser Unpässlichkeiten so manchen Termin platzen liess ohne das vorher anzumelden,dachte ich mir ein um´s andere Mal`Du bist das letzte,Kugel´...Die Haie machen also hier recht locker das Rennen,auch wenn(oder gerade weil)Altbekanntes neu aufgepeppt präsentiert wird.3.Wahl gefallen mir mit`Schaum auf der Ostsee´noch am besten, klasse D-pankig,Kein Anschluss geht leider auf der anderen Seite wieder raus. `Asphaltcowboy´na sowas,country,überlasst das mal Leuten wie Johnny Cash. Insgesamt ziemlich rund also(oder schonmal ne eckige CD gesehn?),was fehlt, ist die Maxiversion von`Dödelhaie´.

CHUCKY'S CORNER

Hallo Mensch !

Nach einem supergutem Wochenende in Darmstadt mit kurzem Abstecher nach Mainz und Wixhausen (Kult !) habe ich mich endlich mal dazu aufgerafft, einen Beitrag für dieses kleine Schmierenblatt zu schreiben. Als erstes muß ich wieder etwas Luft herauslassen.
Vor etwa einem Monat wurde ich von einem guten Bekannten gefragt, ob wir nicht mit unserer Band auf einer Benefizparty der ARIC (irgendsoein Antirassismusverein) spielen wollen, da diese Leute wohl zu wenig Geld in der Kasse haben und sich durch diese Party wohl wieder etwas in die schwarzen Zahlen bringen wollen. Ich sagte natürlich sofort zu, denn solche Projekte verdienen es an sich unterstützt zu werden (Obwohl ich normalerweise nichts von Kerzenschwingenden Sozialpädagogen/-innen halte.) Da unsere Band gute Kontakte hat, wäre es einfach gewesen auch noch andere Punkrockbands, kostenlos, für so eine Aktion zu gewinnen, doch jetzt kommt der Hammer! Kaum aus Darmstadt zurück, erscheint mein Kumpel bei mir inner WG, entschuldigt sich und berichtet mir, daß es doch nix mit dem Benefizkonzert wird. Blauäugig wie er nun mal ist erzählte er den Spezies seiner „Ortsgruppe"(oder wie dat heißt) beim letzten Treffen das man auch damit rechnen müsste, das auf solch einem Punkrockkonzert auch Skinheads erscheinen würden, die aber (natürlich) „nichts mit rechtsradikalen Boneheads zu tun haben" .

Den „Antirassistischen" Pflaumen fiel natürlich nichts besseres ein als die Band(s?) zu streichen, denn Unterschiede gibt es für solche Knallchargen natürlich nicht (Es ist ja auch einfacher alle Menschen Schubladenmäßig zu katalogisieren!) und es würde schließlich zu einer schlechten PR führen wenn die Zeitungen darüber berichten das Skinheads auf einer „Antirassismusparty" gewesen wären. Voll daneben! Aber das ist ja wieder mal typisch für solche Leute. „Antirassismus" predigen, aber selber rassistisch sein und Leute ausgrenzen! Erstens glaube ich kaum, das sich Boneheads für eine Fete der ARIC interessieren würden, noch dazu mit „Punkrockbands" die ihre „Antirassistische" Einstellung hervorheben, und vielen anwesenden „Gegnern", und wenn, dann wäre es doch eine schöne Gelegenheit mal mit Leuten zu diskutieren (Hähähä) die einer anderen Meinung sind, und die Mensch immer (hinter seinem Schreibtisch) bekämpft . Aber was rege ich mich auf, solche Leutchen wie die verdienen von mir nicht den geringsten Respekt, denn deren „Antirassismus" beschränkt sich doch eh nur auf das Organisieren von Kurdischen Volkstanzabenden oder sinnlosen Diskussionsabenden in immergleichen Grüppchen in dem alle einer Meinung sind und keiner Widerspricht. Und dann wundern sie sich am Ende des Jahres darüber, warum kein Geld in der Kasse ist. LEUTE, PACKT EUCH LECKER UNTEN BEI ! Ich werde mir auf jeden Fall beim nächsten Fall zweimal überlegen ob ich für solche Flinsen überhaupt Streß und Arbeit in Kauf nehme!
Für solche Menschen ist die PR einer Zeitung wichtiger als die Anerkennung und Mitarbeit einer breiteren Masse.

Wat gibbet sonst noch so zu berichten ? Geiles Bad Manners Konzert gesehen (Lecker mit Bim Skala Bim als Vorband.) in ´nem total abartigen Laden, dem Roxy Club in Essen. Oder habt ihr schonmal ein Skakonzert in einer Gruftihölle gesehen? War ganz lustig den Fetten vor lauter komischen Teufelsrunen abspecken zu sehen. Und getanzt haben wir, auf einer Tanzfläche mit einem riesigem Pentagramm drauf. Meinen Vorschlag doch gleich zur Feier des Tages ein paar Katzen zu Opfern fand dann aber doch keinen regen Zuspruch.

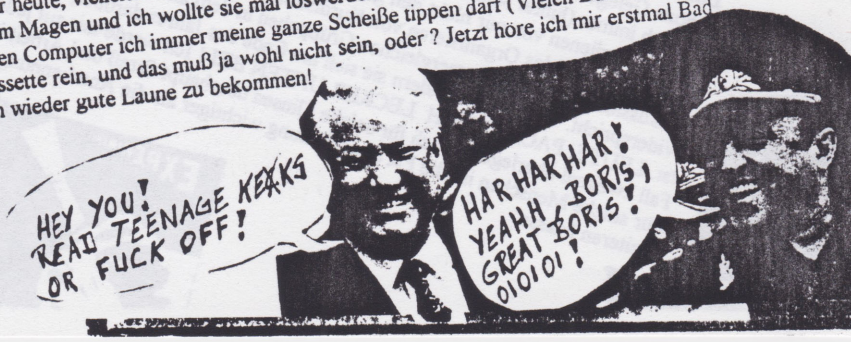
Am 4. 11. War ich dann noch auf einem Punkrockfestival in Moers in der Barrikade (Kleiner, supergeiler Anarchistenclub, der ab und zu mal in seinem Keller, der nicht größer als meine Küche ist Konzerte veranstaltet. '77 Punkrockatmosphäre ist immer garantiert.) Es spielten alles Bands auf die ich noch nicht kannte, OI oder Deutschpunk. Zu meiner Überraschung, ich kam um 19.00 Uhr, hatte sich schon sehr viel Gesocks eingefunden, obwohl das Konzi schon um 16.00 Uhr (!) angefangen hatte. Scheiße bei solchen Veranstaltungen finde ich immer nur, daß sich einige Deutschpunker immer selber ins Knie Ficken müssen, sprich wenn sie einen Bullenwagen sehen gleich ´nen Pflästerstein in die Hand nehmen und meinen die „ Chaostage Moers" inszenieren zu müssen.

Bravo! Die Bullen warteten nämlich nur auf so etwas, denn sie fuhren den ganzen Abend systematisch, provozierend mit 4 Wagen im Kreis, um den Laden, nur darauf wartend das irgendetwas passiert. Wäre natürlich auch toll für die" Anarchisten" von der Barrikade gewesen wenn es zur Randale gekommen wäre, denn die „Ordnungsmacht" und die Anwohner warten doch nur darauf einen solchen „Schandfleck" aus ihrer Umgebung zu bekommen, und Randale kommt ihnen nur Recht! Fazit des Abends: Vorläufig wird es wohl keine Konzerte mehr in der Barrikade geben , die Wogen müssen sich erstmal glätten. Ich gehe jedenfalls auf Konzerte um Live Bands zu sehen, Bekannte zu treffen oder neue Leute kennenzulernen, und nicht um die Nacht Grundlos in Polizeigewahrsam zu verbringen. Wer da Bock drauf hat soll doch bitte sehr auf sein organisiertes „Chaos" nach Hannover fahren und dort die Sau rauslassen! Vielleicht liegt meine Einstellung auch an meinem fortgeschrittenen Alter, ich habe mittlerweile eine etwas andere Meinung zu solchen Dingen (Mal abgesehen davon das diese Leute sich selber die besten Treffpunkte die noch übriggeblieben sind zerstören, und ich habe eben keine Lust mich Samstag Abends vor den Duisburger Bahnhof zu hocken!)

So, dat war´s für heute, vielleicht habe ich ein bißchen viel gemotzt und kritisiert, aber diese Dinge liegen mir halt im Magen und ich wollte sie mal loswerden. Außerdem schmeißt mein Mitbewohner Frank, auf dessen Computer ich immer meine ganze Scheiße tippen darf (Vielen Dank dafür!) gerade seine PUR- Cassette rein, und das muß ja wohl nicht sein, oder ? Jetzt höre ich mir erstmal Bad Manners an um wieder gute Laune zu bekommen!

TSCHÜß !

AND NOW: THE GREAT ROCK'N ROLL SWINDLE !



WIZO/die ÄrzTe am in Offenbach Stadt halle

11.11.1995

Ja, da kamen Isi und ich ziemlich alt vor. Nur kleine Menschen, im ca. Alter von 12-20. Dazwischen zwar auch einige ältere Menschen, aber meistens waren das wohl die Eltern, hust. Wizo mußten ne halbe Stunde früher als erwartet spielen, was natürlich nicht so der Bringer war. Wizo machten sich allerdinx nix draus und spielten ordentlich auf, wie sich das gehört. Sogar die Ärzterufe verstummten und es wurde den Schwaben zugehört und die jungen Leute widmeten sich auch dem Pogotanze. Kurz nach dem Auftritt wurde mir auf die Schulter getippt. Ich drehte mich um und einer der jugendlichen Menschen guckte mich verschüchert an, bevor folgender Wortwexel stattfand.

Junge:"Entschuldigen Sie (SIE) bitte."

Jerk :" Jo was los?" Junge:"Woher haben Sie (SIE) den Aufnäher?"

Gemeint war mein APPD Aufnäher. Ich erklärte es ihm und versprach ihm zu schreiben, wegen Adressen und so. Dies habe ich dann später getan. Mal sehen ob ich einen jungen Menschen auf den richtigen Weg gebracht habe.

Die Ärzte spielten auch auf, nur leider sehr routiniert und gefallen hats uns garnicht. Einzig das Buttocks Cover war noch oke, auch wenn es zu den ärzten nich so zu passen scheint. Danach wurde dann eine Säuberung der Halle durch die Batschkapp Security durchgeführt, wo sich diese verwirrten Menschen wieder als Arschlöcher outeten. Mich wunderte nur, daß diesmal beim raustreiben keiner verprügelt wurde. Hatten wohl gute Laune, die Herren Knochenbrecher? Nur meine Vernunft hielt mich davon ab aufzumucken, als mich son Typ am Arm packte. Er war größer und dicker!! als ich und hätte bestimmt Mus aus mir gemacht. Ich weiß schon warum ich nicht in die Batschkapp gehe. Ach ja, beim Einlass machten diese Trottel auch noch dümmlichsten Stress. Nicht genug, daß sich meine Isi von solchen Deppen abgrabbeln lassen muß.mußte sie sich noch anhören das die mitgebrachten Flugis nicht in die Halle eingeführt werden dürfen. Nach einigem Hin-und Her und nachdem einer so getan hatte als könnte er lesen, erlaubte mensch uns, die Dinger mit reinzunehmen.

Danach nochmal kurz mit Fratz gelabert und eigentlich wollten wir mit Wizo noch einige Bier trinken, aber diese -und vor allem Axel- waren vom Mädelmob umringt und mußten Autogramme geben. Ich wurde zwar in den Bus gebeten, aber nach 10 Minuten wurdz uns zuviel und wir verabschiedeten uns vom gestreßten Axel. Als ich aus dem Bus trat kam auch sofort ein junger Herr mit Unterschriftenwünsche angerannt. Ich versuchte ihm zu erklären, daß ich nicht dazu gehöre und mit der Band nix zu tun habe. Er klebte allerdinx wie eine Klette an mir und erst ein -Verpiß dich endlich- ließ ihn bleich in der Ecke stehen. Wie scheiße.Wären es jedenfalls ein paar leckere Mädels gewesen, aber lassen wir das. JERK

Waigel für Sanktionen

DIE ÄRZT

Mittwoch,10.1.,18 Uh.Heft is zum kacken fertig und ich bemerke,daß ich vergessen habe,was zum OPENING UPS ´tape zu schreiben.Aber wie mach ich das bloss?Hab doch keien Platz mehr!Uh der sicheren Lynchjustiz zu entgehen,werd ich ´s schon hinbiegen.Also,das issene Cassette mit 8 Stücken drauf,die mit nem 4-Spurgerät bei Björn im Keller aufgenommen wurden.Das sit deren Proberaum und ne umgebaute Sauna(hey,weich nich immer ab,du hast nicht sovielle Platz****) Recht energievolles und durchaus melodisch/charmantes Punk/SKA -Schubidou,etwas Skinheadtrallala mässig zeitweise.Die Power verpufft wegen der Aufnahmebedingungen ein bißchen.Ohne Druck isses nicht,mitcousinen,ich meine mitnichten,aber live setzen die 10mal mehr frei,wenn se gut drauf sind und das ist häufig der Fall.Die Bestandteile hören z. B.auf`Back on the street ´, Yet nearly ´(von eben genannten geht eins in Grossrichtung C.Rejects,ratet welches), der Programmtitel `Westside ´ erscheint gleich doppelt,da die letzten beiden Stücke Livecuts vom 23.9. `95 im HNJ Rheinhausen sind. `Schatten ´sit nen Stück,was die von den Jinxed übernommen haben und richtet sich gegen nixarbeiten dürfen als Rottproblem.Wie kommen die dazu?Klar,Nachwar bei dieser Truppe mal beschäftigt...Kontakt(auch was das TEENAGE KICKS Zine angeht):Olaf Müller, Uhrortenstr.66,Apt.22,47059 Duisburg.

↓ DIE `OPENING UPS´ VOR IHREM 1.GIG

WESTSIDE PUNKROCK presents:

THE OPENING UP`S (´79 PUNK ´n SKA)

NEGATIVE (DEUTSCH-PUNK)

THE COKERAS (PUNKROCK AND MORE)

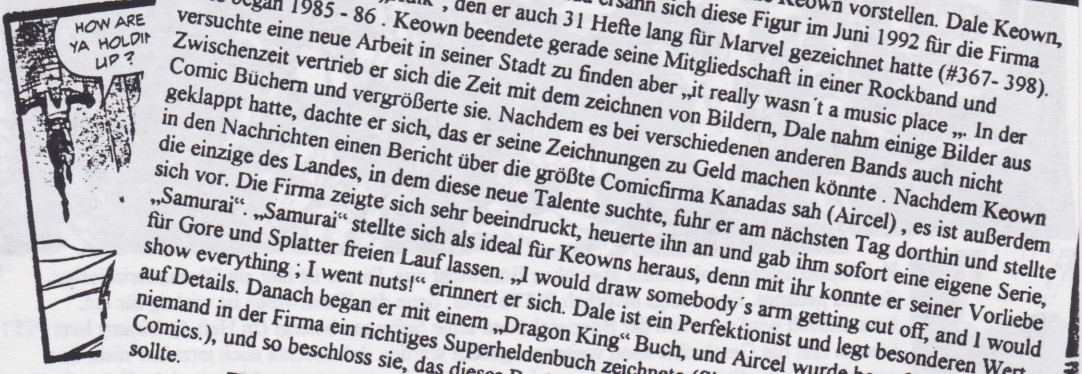
DIE BRATENS (PUNKROCK)

TRIPLE J (PUNKROCK)

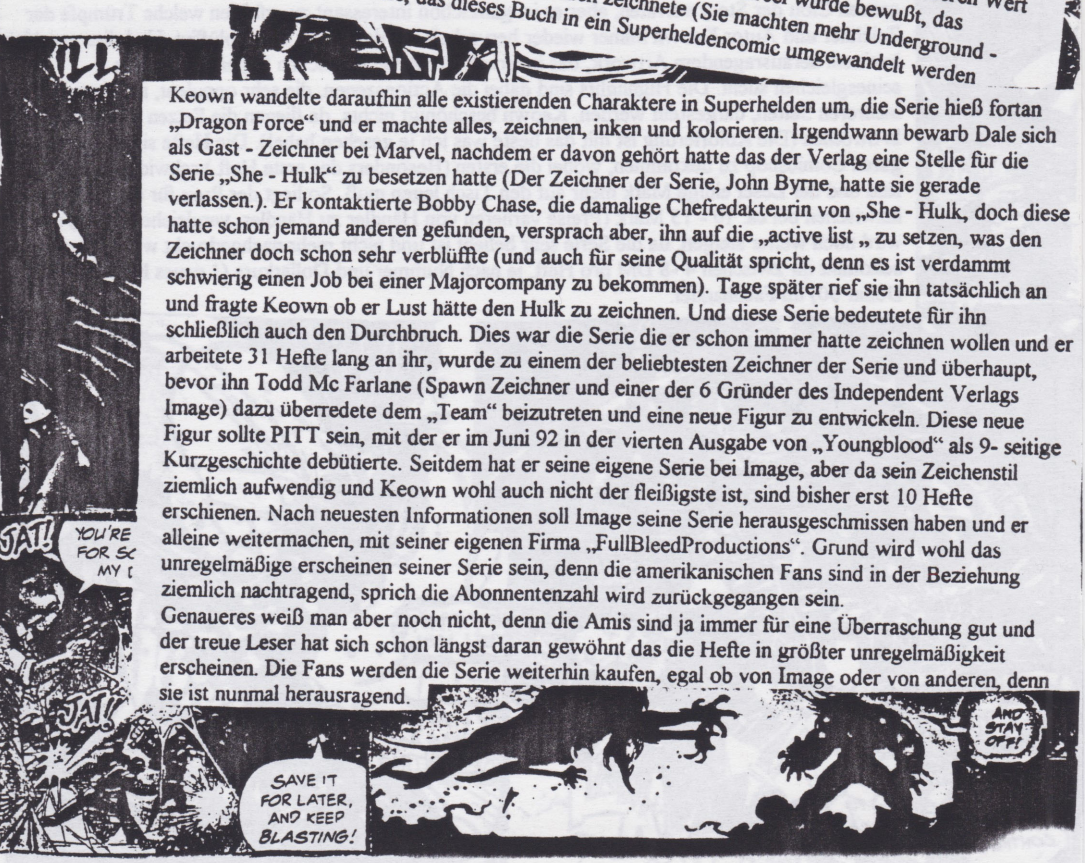
20.1.1996

IM AK 47 /DÜSSELDORF

In der heutigen Ami- Ecke möchte ich euch gerne PITT von Dale Keown vorstellen. Dale Keown, ehemaliger Heavy Metal Musiker aus Kanada ersann sich diese Figur im Juni 1992 für die Firma Image, inspiriert vom „Hulk", den er auch 31 Hefte lang für Marvel gezeichnet hatte (#367- 398). Alles began 1985 - 86 . Keown beendete gerade seine Mitgliedschaft in einer Rockband und versuchte eine neue Arbeit in seiner Stadt zu finden aber „it really wasn´t a music place „. In der Zwischenzeit vertrieb er sich die Zeit mit dem zeichnen von Bildern, Dale nahm einige Bilder aus Comic Büchern und vergrößerte sie. Nachdem es bei verschiedenen anderen Bands auch nicht geklappt hatte, dachte er sich, das er seine Zeichnungen zu Geld machen könnte . Nachdem Keown in den Nachrichten einen Bericht über die größte Comicfirma Kanadas sah (Aircel) , es ist außerdem die einzige des Landes, in dem diese neue Talente suchte, fuhr er am nächsten Tag dorthin und stellte sich vor. Die Firma zeigte sich sehr beeindruckt, heuerte ihn an und gab ihm sofort eine eigene Serie, „Samurai". „Samurai" stellte sich als ideal für Keowns heraus, denn mit ihr konnte er seiner Vorliebe für Gore und Splatter freien Lauf lassen. „I would draw somebody´s arm getting cut off, and I would show everything ; I went nuts!" erinnert er sich. Dale ist ein Perfektionist und legt besonderen Wert auf Details. Danach began er mit einem „Dragon King" Buch, und Aircel wurde bewußt, das niemand in der Firma ein richtiges Superheldenbuch zeichnete (Sie machten mehr Underground - Comics.), und so beschloss sie, das dieses Buch in ein Superheldencomic umgewandelt werden sollte.



Keown wandelte daraufhin alle existierenden Charaktere in Superhelden um, die Serie hieß fortan „Dragon Force" und er machte alles, zeichnen, inken und kolorieren. Irgendwann bewarb Dale sich als Gast - Zeichner bei Marvel, nachdem er davon gehört hatte das der Verlag eine Stelle für die Serie „She - Hulk" zu besetzen hatte (Der Zeichner der Serie, John Byrne, hatte sie gerade verlassen.). Er kontaktierte Bobby Chase, die damalige Chefredakteurin von „She - Hulk, doch diese hatte schon jemand anderen gefunden, versprach aber, ihn auf die „active list „ zu setzen, was den Zeichner doch schon sehr verblüffte (und auch für seine Qualität spricht, denn es ist verdammt schwierig einen Job bei einer Majorcompany zu bekommen). Tage später rief sie ihn tatsächlich an und fragte Keown ob er Lust hätte den Hulk zu zeichnen. Und diese Serie bedeutete für ihn schließlich auch den Durchbruch. Dies war die Serie die er schon immer hatte zeichnen wollen und er arbeitete 31 Hefte lang an ihr, wurde zu einem der beliebtesten Zeichner der Serie und überhaupt, bevor ihn Todd Mc Farlane (Spawn Zeichner und einer der 6 Gründer des Independent Verlags Image) dazu überredete dem „Team" beizutreten und eine neue Figur zu entwickeln. Diese neue Figur sollte PITT sein, mit der er im Juni 92 in der vierten Ausgabe von „Youngblood" als 9- seitige Kurzgeschichte debütierte. Seitdem hat er seine eigene Serie bei Image, aber da sein Zeichenstil ziemlich aufwendig und Keown wohl auch nicht der fleißigste ist, sind bisher erst 10 Hefte erschienen. Nach neuesten Informationen soll Image seine Serie herausgeschmissen haben und er alleine weitermachen, mit seiner eigenen Firma „FullBleedProductions". Grund wird wohl das unregelmäßige erscheinen seiner Serie sein, denn die amerikanischen Fans sind in der Beziehung ziemlich nachtragend, sprich die Abonnentenzahl wird zurückgegangen sein.
Genaueres weiß man aber noch nicht, denn die Amis sind ja immer für eine Überraschung gut und der treue Leser hat sich schon längst daran gewöhnt das die Hefte in größter unregelmäßigkeit erscheinen. Die Fans werden die Serie weiterhin kaufen, egal ob von Image oder von anderen, denn sie ist nunmal herausragend.



Aber worum geht es in dieser Serie eigentlich ? PITT ist ein Hybrid, ein gezüchtetes Kunstwesen, halb Mensch halb Creed (irgendeine Außerirdische Rasse), daß unbesiegbar ist. Die Geschichte beginnt damit, das er aus einem streng bewachten Gefängniss, auf einem Raumschiff, ausbricht und zur Erde aufbricht um einen kleinen Jungen, Timmy zu finden. Mit diesem Jungen verbindet ihn mehr als die selbe Gen - Struktur, und PITT möchte herausfinden was das ist. Hinzu kommt das sich im Körper des Hybriden 2 Seelen befinden, PITTs eigene, ungestüme Kämpfernatur, die lieber erst zuschlägt und dann fragt und die des Jereb, einem intelektuellen Außerirdischen Geistwesen, der PITT auf seiner Suche leitet und öfters hilft da er mehr weiß als er zugibt.

Kein Superheldencomi kommt aber ohne Bösewicht aus. Dieser ist hier ein Oberaußerirdischer, Zoivod genannt. Er verfolgt natürlich PITTs Spur, denn das Kunstwesen ist wichtig für ihn. Letztendlich wird natürlich der Bösewicht und seine Schergen besiegt (In Heft 4). Timmy lernt PITT kennen und die Geschichte kann weiter ausgebaut werden. Ich möchte euch jetzt hier nicht den ganzen Clou der Story verraten, aber es ist ganzschön interessant zu erfahren welche Trümpfe der Zeichner und Autor Keown immer wieder hervorholt um den Leser zu verblüffen. Und dies geschieh in einem herausragendem Artwork, das innerhalb der Amerikanischen Superheldenscene seinesgleichen sucht. Die Highlights sind dabei die Actionszenen, die sehr oppulent, meistens auf mehreren Seiten, dargestellt werden. Keown beschönigt nichts, da fliegen die Fetzen und Blut fließt in Strömen (Die Kolorierung ist mit das beste was ich je gesehen habe!). Die Hefte sind in jedem guten Comicshop zu bekommen, wobei die ersten (Besonders das erste Heft.) schwieriger zu kaufen sind und der Leser einige Mark mehr auf den Tisch legen muß. So liegt der Preis für die Nummer 1 inzwischen bei ca. 10 - 15 Mark (Preise variieren von Händler zu Händler, vergleiche lohnen) und wird noch weiter steigen, da die Serie sehr beliebt ist und nicht mehr nachgedruckt wird. Die anderen bekommt ihr zwischen 4 -8 DM pro Heft, je nach Nummer und Dollarkurs (1 neues Heft kostet 2 Dollar 50) im Fachhandel.

GÖTTERWIND LABERT WIEDER

Würde gerne ein paar Menschen in die Fresse hauen und ihnen sagen wie sie scheiße sie sind. Würde gerne mir ne Knarre schnappen und inner Innenstadt Verstand in die Körper der Leblosen prügeln. Würde gerne soviel machen und tue es doch nicht. Warum nicht? Weil es genauso sinnlos erscheint wie so vieles andere. Also bleib ich hier stehen und mache weiter wie bisher. Das heißt, fast, denn es wird sich doch etwas ändern:

- Meine Mitarbeit am Teenage Keks bleibt bestehen
- Es wird eine EP von EMPIRE FREAK SHOP erscheinen
- Es wird eine 10" von den SONIC DOLLS erscheinen

Und dann ??????

Dann werde ich mich aufs Altenteil zurückziehen!

Nein, natürlich nicht, aber auf dem Label Götterwind wird es danach erstmal keine Platten oder Tapeveröffentlichungen geben.

Dies hat zwei Gründe:

1. Es bleiben mir zuviele Platten liegen. Den größten Teil der Auflage verkaufe ich zwar, aber mir reicht es nicht. Es liegt aber nicht daran, daß ich Geld damit verdienen möchte, dies klappt eh nicht, aber ich finds für die Bands frustrierend, wenn nur 80% der Gesamtauflage verkauft werden, also 400 Stüx, bei 500er Auflage. Liegt klar an meinen bescheidenen Vertriebsmöglichkeiten. Desweiteren liegt es auch an einigen Vertrieben, die mir ihren liegengebliebenen Schrott zum Tausch anbieten, worauf ich nicht eingehe, und auch an der Zahlungsmoral vieler Verttiebe, die mich in den Wahnsinn treiben. Aber immerhin bin ich für 400 Exe gut. Meine liebe Frau Isi nannte mich kürzlich den Ed Wood des Punk. Bin ich natürlich auch stolz drauf.

Das heißt jetzt aber nicht, daß ich das Label auflöse oder so. Es wird bestimmt wieder irgendwann ne Platte kommen und fürs Jahr 96 stehen ja die beiden Platten und außerdem wirds wohl auch wieder ein neues Buch von mir geben und das gibt mir die Möglichkeit für

2. Durch die ganzen Aktionen wie Platten, Fanzine, Tapes und so weiter ist meine Schreibe auf der Strecke geblieben und die ist für mich in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Mag sein, daß es die meisten eh nicht interessiert, aber das interessiert mich auch nicht mehr. Auch in dieser Sache will ich demnäxt mehr machen, wie die Beteiligung an einem Film über Social Beat Literatur, für März habe ich ein Bukowski Gedenkheft geplant zum 2. Todestag. Und natürlich auch meine eigene Schreibe. Ich will endlich zwei angefangene Manuskripte fertig bekommen, an denen ich schon lange Zeit sitze. Und dies alles führt zu oben genannten Schritt.

Fürs Teenage Keks schreibe ich aber weiterhin !!!!!

Würde mich jetzt gerne betrinken und die Wurt in pochen hören und genau das mache ich jetzt. JERK

ROCK TAPES

V.HEIKO

DER TERROR SAMPLER,Lukas Hungar,Kalmüntener Str.96,51467 Berg.Gladbach
So so,nen Tapesampler von dem`Warum´-Fanzinemacher,zum besprechen einfach mitgeschickt.Na ja,wenn der genauso gestrickt ist wie Lukas´orthographische Fertigkeiten dann gut Nacht Karl.Denkste!7 Bands die auf jeder Siete je einen Song rausrotzen.Slup bieten schnellen Englandorientierten Pogosound,Amok hören sich bißken nach CAnalterror an,Aimkreis machen Krach,bösen lauten Derbcore,nix für mich.Neutral kommen schon recht souverän daher,zwar gnadenlos deutscher Akzent, s.Slup aber sehr einägngig ihre Beiträge mit markanter Stimme.Den gut durchdachten D-Punk von Persiflage kenn´ich schon von deren Demo,Trashcan Flowers bleiben nicht sonderlich im Ohr hängen,Sound und Gesang sind mir zu beliebig.Strassenterror sind auch nicht besonders aufregend.Wut im Bauch allein reicht nicht nubedingt aus um nennenswerte Akzente zu setzen.V.a.wegen Slup,Persiflage und Neutral könnter das mal bestellen,der Rest ist eher Geschmackssache.

VOLKERS RECHTE-tape,bei Chris Scholz Zienlich ausgiebiges Demotape mit seinen 20 Stücken drauf.Schon ne Ecke ausgefeilter als die Knochenfabrik kommen V.R. daher schneller und ruhiger Punkstoff im Wechsel transportiert deutsche und engl. Texte vorwiegend ernsterer Natur.So heisst´s dann auch Bullensau,Geld Arschloch, Bundeswehr,etc.Das Ganze hört sich gar nicht mal so stumpf an,wie die Titel vielleicht vermuten lassen.Klar,die üblichen Themen werden aufgegriffen aber unheimlich Parolenhaft läuft´s nicht ab.Ausserdem zeigen V.R.Sinn für Melodie und bratzen nicht wütend drauflos.Das muss sich nicht unbedingt ausschliessen aber so´n geniales Gemisch kriegt nun mal nicht jeder auffe Kette.Kann ich weiterempfehlen.

AWKWARD HAPPENINGS TAPE,das Teil kannst Du als CD für 15 Schienen+Porto bei A. Ebert,Josefstr.23,96052 Bamberg bestellen.Die Band hat sich mittlerweile aufgelöst und wäre diese Cassette nicht in meinem,mit Sicherheit dem falschen, Briefkasten gelandet,dann hätte ich die sicherlich nie kennengelernt.Ein verlust wär´s kaum gewesen.Hier treffen sich vertrackt arrangierte Studentencoresongs, ich nenn das jetzt einfach mal so.Diverse Stilmittel wie Heavy Mörtel,grunz, punk und wasweißichnich werden aneinandergeklatscht nud wennze mal bei ner schön melodischen Passage gelandet bist wieder dieser weichrock-doublebass,weia is das kompliziert.Am Ende entdecke ich sehr zu meiner Überraschung einen einsamen Pluspunkt,nämlich`You hate me and I hate you von Onkel Allin(unkacked).Is nix für mich.

KNOCHENFABRIK -tape,versuchts bei Chris Scholz,s.'Ach...du Scheisse´-Fanzine, mir fehlt das Beiheft zur Cassette also auch Adressen.Die Songs heissen sowas wie Zivildienst,Ich hör dir nicht zu etc.Ist D-Punk,noch was holprig,der Sänger hört sich reichlich daneben an,dem isses anscheinend egal,wie´s zur Musik passt. Die sollten sich jedenfalls mal besser aufeinander einschiessen.Texte sind zwar gut verständlich,kommen aber kaum über Schmorren und Saufen hinaus.Auf der anderen Seite hört sich´s schon anders an.Ich krieg was mit von wegen geld und Gewerkschaft,Streik und Hausbesetzer,die sich verprügeln lassen.Is schon nich uninteressant,so vom Gesamteindruck.

Heiko

ALICE D -tape,cont.:Ines Gall,Rosenbergstr.106,70193 Stuttgart.ALICE D sind ne Mädelband,die in Enterprisekostümen auftreten,ich hab´s gesehen.Musikalisch passt wirklich Alles zusammen.Die Sängerin weiss mit ihren Stimmbändern umzugehen, so perfekt,daß es nur noch beeindruckt.Die Geräte können bestens bedient werden und stehen in nix nach.3 Stücke gibt´s zu lauschen,die sich rotzig irgendwo zwischen HC,Grunz und Garage bewegen.Durch ihre Fähigkeiten begünstigt,schaffen´s die Mädels,daraus einen erfrischenden und prima hörbaren Ohrcokctail zu basteln, der sicheinprägt-weder langweilig noch auf irgendeine Art peinlich.Die merken

NARCANTI Nr.2 kostet1,10+Porto bei Peter Putz, erlenstr. 14, 84453 Mühldorf----------
20 A5 Seiten hat der Peter vollgesabbert und dabei wieder das Hauptaugenmerk auf den Hardcore im Titel gelegt. Das zeugt in Berichten über Abtreibung/sexismus/Unterdrückung und dem Abdruck von Ausschnitten aus einem Buch von Errico Malatesta, einem Anarchisten. Weiter gehts mit einem erneuten Statement über die Selbstmorde unter Punx in Passau und deren Medienausschlachtung. Zu diesen Selbstmorden ist auch ein 2seitiges Infoblatt der Antifa beigelegt, die versucht Licht hinter die Ereignisse zu bringen und die öffentliche Presse und Medienorgane als das zeigt was sie sind: Marionetten einer kranken Norm! Dann sind noch einige Reviews dabei und sowas. Einen Teil des Intis mit Revenge möchte ich herrausstellen:
"Das ganze Punkreviival mit den Chaostagen das ist Scheißdreck, die müssen alle weg und vor allem der M(geschwärzt, logisch wahrscheinlich Moses)." Das einerseits.Weiter gehts mit Ablästerung über sog.Dumpf-Punx und randalierende Punx, was schließlich im Ausspruch "führen sich da auf wie der Rotz im Ärmel". Das ist weder Hardcore noch sonst irgendetwas und sollte es nicht ernst gemeint sein, so war das ein Griff in die Scheiße. Völlig daneben und einfach nur Kacke, da erwartet mensch eigentlich ein Statement in einem der näxten Narcanti Ausgabe. JERK

ACH ..du scheiße Nr. 3+4 für 2 Maak+Porto bei Chris Scholz,Haydnstr.7,51145 Köln--------
Die 3 mit 28 A5 Seiten bietet Intis mit Small but angry und Rüdi Thomas von Teenage Rebel Rec. Weiterhin nen Chaostagebericht vom Wohnzimmersessel aus und massig Konzerteberichte und Reviews. Chris läßt sich dann noch über PlattenBemusterungen von Fanzines aus und weint in der Nr.4 dann darüber, dasser nix von Impact kriegt. Wer Zines nur aus dem Drang herausmacht bemustert zu werden, muß aber lange dafür knechten. Ich habe 4 Jahre Zines gemacht bis mir mal jemand von bekannteren "Firmen"/Leuten was geschickt hat. Nunja, die 4 hat 40 SEiten, ist immer noch A5 und ist vom Leaut her immer noch in Richtung Tonksches Hullaabbaalloo. Fackeln vorm Kelly Hausboot werden befragt, ebnso Knochenfabrik. Konzertbericht vonner Popkomm. Was kurzes über Rancid und eine heilig stimmende Weihnachtsstorys wo Chris über die Dominosteine von Aldi und den Yobs schwärmt. Dazu kommen die Reviews und Konzerte. Ach ja, in besagten Rancid Kurzbericht geht es wohl um "unsere" Musik und auch über die Bates und da darf es nicht fehlen über peinliche "Kiddies" zu lästern, die auf Konzerten stören und hierzu muß ich doch mal anfragen, was unter Kiddies gemeint is. 13/14/15 jährige? Das würde zu dir Chris, einen Altersunterschied von bis zu 8 Jahren machen. Diese 8 Jahre liegen auch zwischen uns. Also du Kid oder wie? Ich weiß schon was du meinst, aber jeder hat als "Kid" angefangen und mußte durch die Tretmühle der Alten, also laß gut sein. Beide Hefte sind gut und sollten angetestet werden. JERk

STAGE BOTTLES/ONE WAY SYSTEM

Das war am 24.11.1995 in der Au zu Frankfurt. Eigentlich ein guter Laden und das Binding Ex schmeckte wieder einmal lecker. Wir mußten uns entscheiden zwischen Ackerbau und halt dem Konzert. Nachdem Arvind schrieb, dasser nach Frankfurt kommt wars klar wohin. Das Arvind nicht auftauchte war auch klar. So unterhielt sich mensch mit Krümel und Mainzer Pöbel. Die Stage Bottles machten ihre Sache ziemlich gut, allerdinx kamen sie nicht so gut rüber wie auf Plade. Gleiches Problem hatten auch in meinen Augen One Way System. Obwohl gut, wars halt nicht so völlig genial. Lag vielleicht auch daran, daß wir an dem Tag nicht soo gut drauf waren und zuviel Ex tat sein übriges. Ich konnte mich zwar für 2-3 Lieder aufraffen aber ansonsten guckte ich nur stumpfsinnig zu und trank Bier. Entwickelt mensch sich mit zunehmenden Alter zurück??? JERK

Von Ydos Santos, Wendlohstr. 27, 22459 Hamburg habe ich folgende viele Tapes bekommen, die mal kurz vorgestellt werden sollen:

DIE AUCH-Darfs noch etwas mehr sein" Tape mit 17 "Sonx", wobei ich nur in die ersten drei reingehört habe, dann wurde mir dieser Funk/Intellekt-Kack zuviel.

WAS DU ERLEBST LEBT LANGE NICHT MEHR HH-Sampler. Hier gibz 4 Bands die sich Stuck Big Meal,Die Kante, Blendwerk und Leech nennen und alle irgendwas zwischen Hardcore und Wahwah Scheißdreck spielen. Wollte ich mir auch nicht komplett antun.

ES IST ZEIT ist ein Benefitsampler für Radio Loretta und durchaus ein gutes Teil mit Hardcore drauf. Bekannteste Vertreter dürften wohl Bandog und but Alive sein, aber auch die anderen kommen gut zurecht. Im Cover sind dann noch einige Texte und Infos abgedruckt,aber ich weiß garnicht von wan das Tape ist. Vielleicht schon älter?!

KURORT/GRAUE ZELLEN Split-Tape. Die guten Österreicher Kurort hier Live in Prag 1994 und die Grauen Zellen mit Live und Studiosachen. Beide Bands gehören mit zu den besten Hardcore Bands und auch das Tape ist trotz stellenweise etwas dumpfen Sound durchaus hörenswert. Is ne lohnenswerte Anschaffung.

Vom Ydos selbst ist das näxte Tape auf dem er einige Texte von sich verbrät. Wer die alte Götterwind Cassi mit Texten kennt, weiß was ihn erwartet. Stellenweise ziemlich abgedrehte Musik und sicher nicht für den Dauergebrauch geeignet. Mir ist das ganze symphatisch und ich kanns auch hören.

Lecker Farbcover haben EARTH aus Neu Isenburg um ihre Cassi gelegt. Drauf enthalten sind Instrumentals, die stellenweise gut zu hören sind und einige gute Melodien offenbaren. Die zweite seite driftet leider zu oft in endloses Gefrickel ab und macht den guten Eindruck wieder zunichte, aber ansonsten ziemlich oke. JERK

VINTERSEMESTRE-Jääverisaatana- CD/6 Sonx in 19:06 Minuten bei MMI Rec., c/o Markus Woeste Heerstr.77 in 58553 Halver----------

Bei Interesse fordert gleich die fette Mailorderliste an, da ich nicht weiß was die CD´s kosten. Derbe Kost wird geboten, in diesem fALL von einem sog. Sideprojekt bekannterer Musikuse, die sich auf dieser CD dem Teufel sprich dem Black Metal verschreiben. Sägende Gitarren, Keyboardeinsätze und der kreischende Gesang, geben dem Ganzen einen gewissen atmosphärischen Touch. Kommt mir als etwas Unwissenden in diesem Bereich wie ein Bindeglied zwischen Marduks Opus Nocturne und Vonds Selvmord vor. Für Blackies geeignet, für Punx die mit Metal nix anfangen können eher nicht so. JERk

FOR WAYS TO MYSERY CD sind 67:02 Min. und gibz ebenfalls bei MMI Rec.----------

Auf dieser Split CD stellen sich 4 Bands vor, die folgendermaßen zu gefallen wissen:

Caesarean Section bieten auf ihrem Sonx normalen Death ohne nennenswerten Höhen und Tiefen und den Titeln nach gehts wohl so in Richtung Splatter.

Leicht Carcass mäßig aber ohne deren Klasse zu erreichen. Nyctophobic prügeln sich da schon eher besser durchs Programm, guter Grind den mensch sich merken könnte.

Das ein Mann Projekt Winter of Discontent kommt doom-noisig daher und erinnert andauernd an End of Silence. Nicht unbedingt die Packung.

Der Höhepunkt wie immer zuletzt und das sind die Groinchurn aus Süd-Afrika, die es meisterlich verstehen in ihren Grincore Attacken mörderischen Hass freizusetzen, der seinesgleichen sucht. So heftig hatte mich seinerzeit auch das DRI Album und das Scum Album von Napalm Death erwischt. Völlige Hingabe. Markus, die müssen Live her und mit voller Platte. Mach hin. Jerk

NO RACISM

PUNK

WILDE BEATS, HARTE AKKORDE UND SCHLECHTES BENEHMEN !

Schreib auch wegen punkigem Outfit für 1,- DM Rückporto direkt an:

HULK RÄCKORZ WZO KONTAKT
Eichendorffstr. 1, 93051 Regensburg
Tel: 0941/946005, Fax: 0941/998791

"I was wild with my chopper
until I discovered
PiL"